17. JAHRGANG | NR. 12/2025 | WOCHE 47 BRITZ, DEN 21. NOVEMBER 2025

# AMTSBLATT

## FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG

**AMTLICHER TEIL**

**Inhalt der öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen**

Erneute Öffentliche Bekanntmachung über das Inkrafttreten einer 2. Änderung des Bebauungsplanes Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – in der Gemeinde Britz ..... 2

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Britz-Chorin-Oderberg vom 1. Oktober 2025 ..... 3

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 29. September 2025 ..... 4

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 25. September 2025 ..... 5

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow vom 18. September und vom 16. Oktober 2025 ..... 5

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 7. Oktober 2025 ..... 6

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow vom 11. September und vom 9. Oktober 2025 ..... 6

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg vom 8. Oktober 2025 ..... 7

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Gemeinde Parsteinsee vom 8. September 2025 ..... 8

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Oderberg am 22. Januar 2026 ..... 8

**IMPRESSUM Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg**

**Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen:** Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de

**Verantwortlich für den Gesamtinhalt:** Ines Thomas (V. i. S. d. P.)

**Herausgeber für den amtlichen Teil:** Amt Britz-Chorin-Oderberg
Der Amtsdirektor
Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz
Telefon: (03334) 4576-0
Telefax: (03334) 4576-50

**Bezugsmöglichkeiten:**
Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg ist unter der Internetadresse www.britz-chorin-oderberg.de nachlesbar.

Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- und Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin möglich.

## I. AMTLICHER TEIL

# Erneute Öffentliche Bekanntmachung über das Inkrafttreten einer 2. Änderung des Bebauungsplanes Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – in der Gemeinde Britz

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz hat gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.12.2023 (BGBl. I S. 394) – in der zurzeit geltenden Fassung vom 27. Oktober 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 257) – in seiner Sitzung am 26.08.2024 die 2. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) mit seiner Begründung als Satzung beschlossen:
Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – 2. Änderung – als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB

Das Gebiet liegt westlich der Eberswalder Straße und nördlich der Wohnbebauung an der Heegermühler Str. Das Gelände des Feuerwehrgebäudes ist nicht mehr Teil der 2. Änderung des Bebauungsplanes. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes umfasst folgende Fläche: Gemarkung: Britz, Flur: 2, Flurstück: 855.

Die Grenze des Geltungsbereiches der Änderung des Bebauungsplanes ist im Übersichtsplan dargestellt.

Gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Oktober 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 257) geändert worden ist, in Verbindung mit der Brandenburgischen Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmV) vom 01. Dezember 2000 (GVBl. II/00, Nr. 24, S. 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl. II/24, [Nr. 43]), sowie § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Britz vom 11. Februar 2019 wird hiermit erneut ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

**Einsichtnahme in den Bauleitplan:**
Der vorgenannte Plan mit seiner Begründung kann gemäß § 10 Absatz 3 BauGB vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab, im Bauamt des Amtes Britz-Chorin-Oderberg Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz während folgender Zeiten eingesehen werden:

Montag von 9:00 – 12.00 Uhr und von 13:00 – 15:00 Uhr

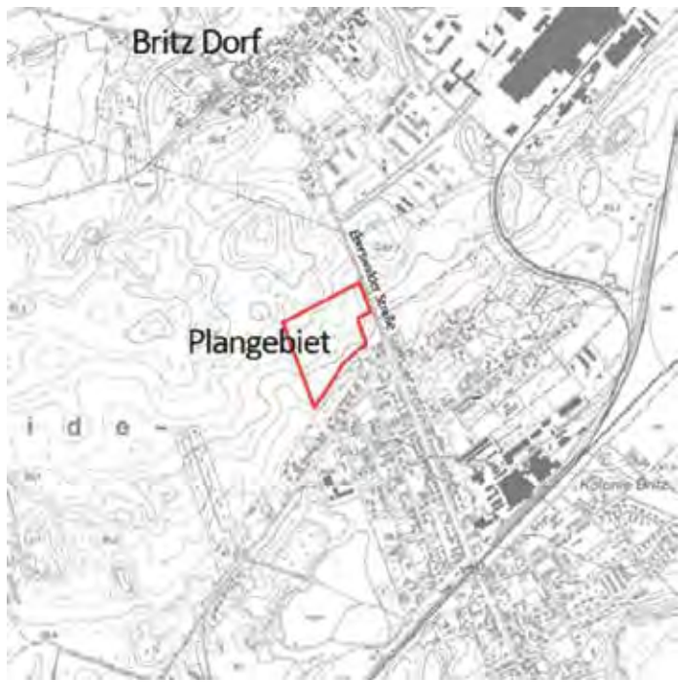



*Abbildung 1: Lage des räumlichen Geltungsbereichs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – in der Gemeinde Britz mit Abgrenzung (rote Umgrenzung)*

Dienstag von 9:00 – 12.00 Uhr und von 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch von 9:00 – 12.00 Uhr und von 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag von 9:00 – 12.00 Uhr und von 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag von 9:00 – 12.00 Uhr

Der vorgenannte Plan mit seiner Begründung wird gemäß § 10a Absatz 2 BauGB auch im Internet auf der Homepage des Amtes Britz-Chorin-Oderberg unter https://amt-bco.de/oeb zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Soweit in den Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o. ä. – Bezug genommen

wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht bei der v. g. auslegenden Stelle bereitgehalten.

**Hinweise gemäß § 215 BauGB, § 44 BauGB und § 3 BbgKVerf**
Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. § 215 Abs. 1 BauGB hat folgenden Wortlaut:

„Unbeachtlich werden
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind."

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie des § 44 Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn durch diesen Bebauungsplan ein in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneter Vermögensnachteil eingetreten ist. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gemäß § 3 Abs. 4 BbgKVerf ist eine Satzung unter Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. Satz 1 gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten.

*Britz den, den 06.11.2025*

*Jörg Matthes*
*Amtsdirektor*

**Erneute Bekanntmachungsanordnung zum Satzungsbeschluss vom 26.08.2024 Nr.: BR-2024-045 der 2. Änderung des Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – in der Gemeinde Britz im vereinfachten Verfahren gemäß § 13a**

**Rechtsverbindlichkeit**
Gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Oktober 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 257) geändert worden ist, in Verbindung mit der Brandenburgischen Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmV) vom 01. Dezember 2000 (GVBl. II/00, Nr. 24, S. 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl. II/24, [Nr. 43]) ordne ich an:
Das der vorgenannte Satzungsbeschluss vom 26.08.2024 Nr.: BR-2024-045 der 2. Änderung des Bebauungsplan Nr. III „Wohnbebauung – An der Eberswalder Straße – in der Gemeinde Britz im vereinfachten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB ortsüblich öffentlich bekanntgemacht wird. Mit dieser Bekanntmachung tritt der v. g. Plan als Satzung in Kraft.

*Britz den, den 06.11.2025*

*Jörg Matthes*
*Amtsdirektor*

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Britz-Chorin-Oderberg vom 01.10.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-036**
**Benennung von Mitgliedern des Seniorenbeirates**
Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg benennt
– Frau Cornelia-Petra Bellin (Britz),
– Frau Heidi Busse (Oderberg),
– Frau Petra Grund (Hohenfinow),
– Frau Annette Henning (Sandkrug) und
– Frau Edelgard Schwendike (Brodowin)

zu ehrenamtlichen Mitgliedern des Seniorenbeirates des Amtes Britz-Chorin-Oderberg. Die Benennung erfolgt rückwirkend zum 1. Juli 2025 und gilt bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode des Amtsausschusses. Die vollständige Liste der Mitglieder, inklusive der aktuellen Benennung, ist als Anlage 1 beigefügt.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-043**
**Berufung von beratenden Mitgliedern in den Bau- und Feuerwehrausschuss**
Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg beruft folgende Personen als beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner) in den Bau- und Feuerwehrausschuss:
1. Herr Grünberg, Sebastian
2. Herr Winkels, Peer

**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-061**
**Schließzeiten der Kindertagesstätten in Trägerschaft des Amtes Britz-Chorin-Oderberg 2026**
Der Amtsausschuss beschließt die Schließzeiten für 2026 entsprechend der Anlage 1 für die Kindertagesstätten in Trägerschaft des Amtes Britz-Chorin-Oderberg.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-063**
**Weiterführung „Pflege vor Ort" im Jahr 2026**
Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg beschließt, vorbehaltlich eines positiven Zuwendungsbescheides, die Fortführung des Programms „Pflege vor Ort" im Jahr 2026 und die Verwendung der finanziellen Mittel aus der Richtlinie des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg zur Förderung von Maßnahmen kommunaler Pflegepolitik in Höhe von insgesamt 30.896,00 Euro. Der Amtsdirektor wird beauftragt, die Umsetzung mit Buckow e. V. und Grün-Weiß 90

Oderberg e.V. im Rahmen „Pflege vor Ort“ vertraglich zu vereinbaren.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-069**
**Jahresabschluss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für das Haushaltsjahr 2023**
Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den geprüften Jahresabschluss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für das Haushaltsjahr 2023 mit dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 45.466,71 EUR und dem Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 40,43 EUR.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: AA-2025-070**
**Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023**
Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den Amtsdirektor des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023 zu entlasten.
**– Beschluss angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 29.09.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-038**
**Jahresabschluss der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2023**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2023 mit dem Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 136.497,45 EUR und dem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 373.306,22 EUR.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-039**
**Entlastung des Amtsdirektors des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt auf der Grundlage des § 80 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) den Amtsdirektor des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023 zu entlasten.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-044**
**Aufstellung Hundetoiletten**
Variante A:
Die Gemeindevertretung Britz beschließt die Beschaffung, Installation und Unterhaltung einer Hundetoilette für ca. 380,00 EUR für den folgenden Standort:
Choriner Straße Ecke Brodowiner Straße.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-054**
**Rücknahme des Antrages auf Einleitung des Verfahrens zur Einrichtung von Ganztagsangeboten an der Max-Kienitz-Schule Britz**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Rücknahme des Antrages auf Herstellung des Benehmens – „Ganztagsgrundschule“ mit der Max-Kienitz-Grundschule Britz sowie die Rücknahme des Antrages auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsprogramm Ganztag.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-056**
**Benennung eines Mitgliedes für den Sozialausschuss**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz benennt Herrn Robby Lange als Mitglied des Sozialausschusses.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-057**
**Finanzieller Zuschuss für das 25-jährige Vereinsjubiläum des Feuerwehrförderverein Britz-Kolonie e. V. aus dem Haushalt 2025**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt eine einmalige finanzielle Zuwendung für das 25-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2025 des Feuerwehrförderverein Britz-Kolonie e. V. in Höhe von 500,00 Euro.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-063**
**Leistungskatalog 2026 Britz**
Die Gemeinde Britz beschließt den Leistungskatalog des Bauhofes für das Jahr 2026 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2026 zur Verfügung.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-065**
**Vergabe von Reinigungsleistungen für die Schule und die Kindertagesstätten der Gemeinde Britz**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beschließt die Vergabe von Reinigungsleistungen entsprechend der Leistungsverzeichnisse in den Anlagen 1 und 2.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-066**
**Änderung der Verkehrszeichen in der Waldstraße im Bereich der Arztpraxis**
Die Gemeindevertretung Britz beschließt die Änderung der Verkehrszeichen in der Waldstraße im unmittelbaren Bereich der Arztpraxis (Waldstraße 1) gemäß der Anlage zur Beschlussvorlage. Der Amtsdirektor wird beauftragt, einen Antrag bei der Unteren Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Barnim zu stellen.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-068**
**Schließzeiten 2026 in der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“**
Die Gemeindevertretung Britz beschließt folgende Schließzeiten der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“ für das Jahr 2026:
02.01.2026
30.01.2026
15.05.2026
12.06.2026
20.11.2026
23.12.2026 – 30.12.2026.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-069**
**Schließzeiten 2026 in der Kindertagestätte Hort „Britzer Strolche“**
Die Gemeindevertretung Britz beschließt folgende Schließzeiten der Kindertagesstätte Hort „Britzer Strolche“ für das Jahr 2026:
02.01.2026

27.04.2026
15.05.2026
28.09.2026
23.12.2026 – 30.12.2026.
**– Beschluss angenommen**

**Nichtöffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-032**
**Nachträglicher Grunderwerb von öffentlichen Verkehrsflächen – Gemarkung Britz, Flur 2, Flurstücke 80, 85, 96 und 126/0.0**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-033**
**Gewährung einer Baulast – Flurstück 393/0.0 der Flur 2 in der Gemarkung Britz**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-035**
**Gewährung einer Grunddienstbarkeit (Geh-, Fahr- und Feuerwehrzufahrtsrecht sowie Leitungsrecht) – Gemarkung Britz, Flur 3, Flurstück 764/0.0**
**– Beschluss abgelehnt**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-053**
**Verkauf der Flurstücke 343/1.0, 343/2.0, 343/3.0, und 333/2.0 der Flur 2 in der Gemarkung Britz**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-055**
**Abschluss eines Gestattungsvertrages – Gemarkung Britz, Flur 2, Flurstück 601 (tlw.), ca 14 m²**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-059**
**Antrag auf Gewährung einer Zahlungserleichterung (Folgeantrag)**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: BR-2025-062**
**Verkauf des Flurstückes 930/0.0 der Flur 2 in der Gemarkung Britz**
**– Beschluss angenommen**

## Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 25.09.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-039**
**Leistungskatalog 2026 Bauhof**
Die Gemeinde Chorin beschließt den Leistungskatalog des Bauhofes für das Jahr 2026 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2026 zur Verfügung.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-040**
**Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Geschäftsordnung entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-041**
**Hauptsatzung der Gemeinde Chorin**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die „Hauptsatzung der Gemeinde Chorin" entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

**Nichtöffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-034**
**Gemeindliches Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 BauGB Gemarkung Chorin, Flur 10; 6 Flurstücke 164, 152, 145, 146, 147, 163, 177, 178**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-036**
**Zustimmung zur Errichtung einer Pflanzenkläranlage auf einem verpachteten Grundstück im Ortsteil Brodowin**
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: CH-2025-038**
**Verkauf des Grundstückes Serwester Dorfstraße 55/56 – Gemarkung Serwest, Flur 3, Flurstücke 61/1, 62/1, 61/2, 62/2 und 62/5, 2.495 m²**
**– Beschluss angenommen**

## Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow vom 19.06.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: HO-2025-018**
**Leistungskatalog 2026 Bauhof**
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung Hohenfinow beschließt den Leistungskatalog des Bauhofes für das Jahr 2026 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2026 zur Verfügung.
**– Beschlussvorschläge angenommen**

**Beschluss-Nr.: HO-2025-019**
**Hauptsatzung der Gemeinde Hohenfinow**
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow beschließt die „Hauptsatzung der Gemeinde Hohenfinow" entsprechend der Anlage 1.
**– Beschlussvorschlag angenommen**

**Beschluss-Nr.: HO-2025-20**
**Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow**
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow beschließt die Geschäftsordnung entsprechend der Anlage 1.
**– Beschlussvorschlag angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow vom 16.10.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: HO-2025-021**
**Vereinsförderung Gemeinde Hohenfinow 2026**
**Beschluss:**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow beschließt den SV Hohenfinow e. V. aus dem Haushalt 2026 entsprechend der Vereinsförderrichtlinie wie angegeben zu unterstützen:

| Lfd. Nr. | Verein | Zuwendungszweck | Bewilligte Zuwendung |
|---|---|---|---|
| 1. | SV Hohenfinow e. V. | Neubezug Billardtische | 600,00 € |

**– Beschlussvorschlag angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 07.10.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: LI-2025-024**
**Vereinsförderung Gemeinde Liepe 2026**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt im Haushaltsjahr 2026 folgende Vereine entsprechend der Vereinsförderrichtlinie wie angegeben zu unterstützen:

| Lfd. Nr. | Verein | Bewilligte Zuwendung |
|---|---|---|
| 1. | Heimatverein Liepe 2006 e. V. | 1.000,00 € |
| 2. | Freunde und Förderer der FF-Liepe e. V. | 600,00 € |

**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: LI-2025-025**
**Billigung des Vorentwurfes Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Liepe über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauBG sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe billigt den Vorentwurf des Flächennutzungsplans, bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht, sowie den Landschaftsplan (jeweils in der Fassung vom 12.09.2025) und beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: LI-2025-027**
**Hauptsatzung der Gemeinde Liepe**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt die „Hauptsatzung der Gemeinde Liepe“ entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: LI-2025-028**
**Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt die Geschäftsordnung entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow vom 11.09.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: NI-2025-031**
**Leistungskatalog 2026 Bauhof**
Die Gemeindevertretung Niederfinow beschließt den Leistungskatalog des Bauhofes für das Jahr 2026 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2026 zur Verfügung.
**– Beschluss angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow vom 09.10.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: NI-2025-032**
**Vereinsförderung Gemeinde Niederfinow 2026**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt aus dem Haushalt 2026 folgende Vereine entsprechend der Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Niederfinow vom 10. Dezember 2021, zu unterstützen

| Lfd. Nr. | Verein | Bewilligte Zuwendung |
|---|---|---|
| 1. | Kulturkreis Niederfinow e. V. | 2.000,00 € |
| 2. | Treidelkunst e. V. | 1.500,00 € |

**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: NI-2025-035**
**Hauptsatzung der Gemeinde Niederfinow**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt die „Hauptsatzung der Gemeinde Niederfinow" entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: NI-2025-036**
**Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow**
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt die Geschäftsordnung entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg vom 08.10.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-042**
**Grundsatzbeschluss – Sanierung des Seitenraddampfers „RIESA"**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt, vorbehaltlich der Leistungsfähigkeit der Stadt Oderberg, die Bereitstellung eines Eigenanteils in Höhe von 30.000,00 € für die Sanierungsmaßnahme „Abdichtung der Außenhülle und Decks" des historischen Seitenraddampfers „RIESA".
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-047**
**Antrag auf Gebührenbefreiung Sondernutzungserlaubnis Angermünder Str. 19**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt für das Sanierungsvorhaben des denkmalgeschützten Objektes in der Angermünder Straße 19 in 16248 Oderberg die Festsetzung einer ermäßigten Sondernutzungsgebühr in Höhe von 80 %.
**– Beschluss abgelehnt**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-048**
**Vereinsförderung Stadt Oderberg 2026**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt, den Förderverein Wehrkirche Neuendorf e. V. aus dem Haushalt 2026 entsprechend der Vereinsförderrichtlinie wie angegeben zu unterstützen:

| Lfd. Nr. | Verein | Zuwendungszweck | Bewilligte Zuwendung |
|---|---|---|---|
| 1. | Förderverein Wehrkirche Neuendorf e. V. | Beschaffung von Notebook und Laser-Drucker | 500,00 € |

**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-049**
**Unterstützung für den Oderbruchtag 2025**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt, die Ausrichtergemeinde Bliesdorf für den Oderbruchtag 2025 einmalig mit einem Betrag in Höhe von 500,00 Euro zu unterstützen.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-050**
**Bauprogramm zum grundhaften Ausbau der Straße der Jugend**
Die Stadtverordnetenversammlung Oderberg beschließt, die öffentlich gewidmete Verkehrsanlage „Straße der Jugend" als Anliegerstraße auf einer Länge von ca. 715 m grundhaft auszubauen.
Die gesamte Fahrbahn wird in Asphalt mit dem ortsüblichen Zweirichtungsverkehr in einer Breite von 5,50 m ausgeführt.
Der vorhandene Gehweg soll bis zur Station 0+150 m (Zufahrt FWGH) erhalten bleiben. Hier erfolgt lediglich eine Höhenanpassung der Bordanlage und der Pflasterbefestigung. Ab Stat. 0+150 m wird der Gehweg auf einer Breite von 1,50 m mit grauem Betonsteinpflaster neu ausgebaut. Der Gehweg verläuft bis zur Einmündung Ehm-Welk-Platz auf der linken Straßenseite, ab dieser Einmündung bis zum Bauende (Einmündung in den Fliederweg) auf der rechten Straßenseite.
Um Fußgänger sicher über den Kreuzungsbereich Schwedter Straße zu leiten, wird der Gehweg vor dem eigentlichen Bauanfang (Stat. 0+0,0) rechtsseitig in einer Breite von 2,0 m bis zur Fußgängerampel in der Schwedter Straße verlängert. Hier ist der Einbau von Noppen- und Rippenplatten zur sicheren Leitung sehbehinderter Verkehrsteilnehmer vorgesehen.
Die Gehwege erhalten ein Quergefälle von 3 %. In den Einmündungen und Grundstückszufahrten erfolgen entsprechende Anpassungen. Der Gehwegaufbau wird im Bereich der Grundstückszufahrten verstärkt.
Die derzeit unterschiedlich befestigten Zufahrten und Zugänge werden entsprechend ihrer vorhandenen Tor- und Zugangsbreiten ebenfalls in grauem Betonsteinpflaster neu hergestellt. Die Grundstückszufahrten innerhalb des Gehwegs erhalten Rundborde (Auftrittshöhe zur Wasserführung 3 cm). Die Zufahrten und Zugänge außerhalb der Gehwegbereiche werden mit Tiefborden umfasst.
Straßenbegleitend werden zwischen Fahrbahn und den Versickerungsmulden 1,0 m breite Bankette angeordnet. Diese erhalten eine Befestigung mittels Schotterrasen.
Als Einrichtung für die Oberflächenentwässerung werden längs zur Straße auf der gesamten Länge Mulden angeordnet. Unterhalb der Mulden ist die Anlage von Kiesrigolen als zusätzlicher Speicher erforderlich.
Der Amtsdirektor wird beauftragt, das Vergabeverfahren für die Umsetzung des Bauprogramms durchzuführen und dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-051**
**Hauptsatzung der Stadt Oderberg**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt die „Hauptsatzung der Stadt Oderberg" entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

**Beschluss-Nr.: OD-2025-052**
**Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg**
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Oderberg beschließt die Geschäftsordnung entsprechend der Anlage 1.
**– Beschluss angenommen**

# Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Parsteinsee vom 08.09.2025

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr.: PS-2025-015**
**Leistungskatalog 2026 Bauhof**
Die Gemeinde Parsteinsee beschließt den Leistungskatalog des Bauhofes für das Jahr 2026 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2026 zur Verfügung.
**– Beschluss angenommen**

# Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Oderberg

Der Vorstand lädt am Montag den 22.01.2026 um 18:00 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Gaststätte Gartenklause Neuendorf ein.
Alle Eigentümer von bejagbaren Flächen im Gebiet der Jagdgenossenschaft Oderberg und die Jagdausübungsberechtigten sind herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:**
1. Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung am 28. April 2025
4. Nachträgliche Billigung der folgenden Vorstandsentscheidungen
   – Kündigung des bisherigen Jagdpachtvertrags über den Teilbezirks 2 mit Herrn Holger Hardt mit Wirkung zum 10.10.2025
   – Zeitlich befristete Benennung von Herrn Manuel Fuhrmann zum „benannten Jäger“ für den Teilbezirk 2
5. Neuverpachtung des Teilbezirks 2 des Gemeinschaftlichen Jagdbezirks
   – Beschluss zur freihändigen Vergabe des Teilbezirks 2
   – Beratung und Beschlussfassung über die Auswahl des Pächters und die Pachtbedingungen
   – Ermächtigung des Vorstands zum Abschluss des Pachtvertrags
6. Verschiedenes

*Mark Osterloff*
*Jagdvorsteher*

**— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —**

II. NICHTAMTLICHER TEIL

RATHAUS

# Sechs Steine – sechs Menschen – sechs Geschichten

Familie Samter/Blumenreich könnte heute zu den alteingesessenen Familien Niederfinows gehören

Am 22. September wurden vor der Finowstraße 42 in Niederfinow sechs Stolpersteine verlegt. Die in den Boden eingelassenen Gedenksteine sollen von nun an das Schicksal der vertriebenen jüdischen Familie Samter/Blumenreich erinnern: Isidor und Sophie Samter, Max Samter, Friederike Blumenreich geb. Samter, Ingeborg Blumenreich, Hans Wolfgang Blumenreich. Während Jugendliche aus dem Dorf an die Geschichte der Familie erinnerten, verlegte der Künstler Gunter Demnig die sechs Gedenksteine. Musikalisch begleitet von den beiden Niederfinower Musikerinnen Franziska Sternke und Anna Siegenthaler legten die rund fünfzig Besucherinnen und Besucher anschließend Blumen nieder.

Bereits am Vorabend wurde der Familie in einer mit rund sechzig Personen gut besuchten Veranstaltung in der Dorfkirche von Niederfinow gedacht. Nach einer Begrüßung durch die Stolpersteingruppe Niederfinow und den Gemeindepfarrer Ulrich Hildebrand erinnerte Bürgermeisterin Peggy Fürst mit mahnenden Worten an das „unmenschliche Verhalten, das auch vor unserer kleinen Gemeinde Niederfinow nicht Halt gemacht hat“. Bo Adler und Justin Zech aus Niederfinow breiteten anschließend das Leben und das Schicksal der Familie nach seiner Vertreibung aus Niederfinow aus.

Die Familie Samter/Blumenreich könnte heute zu den alteingesessenen Familien des Dorfes gehören. 1876 entstand in der Finowstraße das Textilgeschäft, dass die Familie bis zu ihrer Vertreibung und dem Zwangsverkauf 1939 an eine überzeugte Nationalsozialistin und gleichzeitig die einzige Konkurrentin, Agnes Kohlwes, betrieben hat. Die Firmeninhaber Sophie und Isidor Samter wurden im November 1942 nach Theresienstadt deportiert und starben dort unter den unmenschlichen Bedingungen des Lagers. Ihre Tochter Friederike wurde mit ihren Kindern Hans Wolfgang (13 Jahre) und Ingeborg (10 Jahre) in Auschwitz ermordet. Allein Max Samter gelang 1938 mit seiner Familie die Flucht nach Chile.

Die Recherche, zu der Nachforschungen von Matthias Bietz, der in Oderberg bereits mehrere Stolpersteine initiiert hatte und zufällig bei seinen Recherchen auf die Familie Samter gestoßen war, ist aus Sicht der Stolpersteingruppe noch nicht beendet. Sie plant eine Broschüre über das Leben der Familie. „Wir bitten daher Menschen, die ihre oder die Erinnerungen ihrer Verwandten teilen möchten, seien es auch Puzzlestücke, mit uns in Kontakt zu treten. Wir würden gerne das Puzzle des Lebens und des Alltags der Familie besser zusammensetzen“, sagte die Initiatorin der Stolpersteingruppe Haidy Damm.

**KONTAKT**

stolpersteine_niederfinow@posteo.de

## Erreichbarkeit der Amtsverwaltung über den Jahreswechsel

Verwaltung im Rathaus Britz grundsätzlich geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Amtsverwaltung ist vom 24. Dezember 2025 bis zum 2. Januar 2026 grundsätzlich geschlossen.

Das Standesamt ist in dringenden Fällen am 30. Dezember 2025 in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr telefonisch unter 03334-457633 erreichbar.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine erholsame Weihnachtszeit, ein gesundes neues Jahr und freuen uns, Sie ab dem 5. Januar 2026 wieder im Rathaus in Britz begrüßen zu dürfen.

# Neue Abfallfibel erscheint

## Broschüre liegt ab Anfang Dezember aus

Anfang Dezember erscheint die neue Abfallfibel, gültig für die Jahre 2026 und 2027. Die Abfallfibel enthält alle wichtigen Informationen rund um das Thema Abfallwirtschaft, wie die Kontaktdaten zur Kundenbetreuung der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH, Informationen zu den Recycling- und Wertstoffhöfen, Entsorgungshinweise und ein Abfall-Abc. Selbstverständlich enthält die Abfallfibel auch die kleinen Symbolsticker für die Kennzeichnung im eigenen Kalender. Die Abfallfibel ist ab Anfang Dezember im Amt Britz-Chorin-Oderberg an folgenden Auslagestellen erhältlich (siehe Tabelle).

*Landkreis Barnim | Umweltamt*

| AUSLAGESTELLE | ORT | STRASSE |
|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Eisenwerkstraße 11 |
| Astrid Mai | Britz | Eberswalder Straße 92 |
| Verteilung durch Gemeinde | Brodowin | |
| Kfz-Service Wesenberg | Golzow | Lichterfelder Weg 14 |
| Kita Storchennest | Hohenfinow | Hauptstraße 25 |
| Herr Marschner | Liepe | Choriner Straße 1 |
| Kita | Liepe | Kirchstraße 5 |
| Sportgebäude | Liepe | Am Sportplatz |
| Frau Neumann | Liepe | Karl-Liebknecht-Straße 1 |
| Nah & Gut | Lunow | Lüdersdorfer Straße 6 |
| Infozentrum am Schiffshebewerk (Winterschließzeit Jan – Mitte Feb 26) | Niederfinow | Hebewerkstraße 70a |
| Wohn- und Raumdekor | Oderberg | Angermünder Straße 55 b |
| Blumen-Atelier | Oderberg | Angermünder Straße 62 |
| Förderverein Binnenschifffahrts-Museum Oderberg e. V. | Oderberg | Hermann-Seidel-Straße 44 |
| Wertstoffhof Oderberg | Oderberg | Silvia-Ulonska-Weg 2 |

# Renovierung im Dorfgemeinschaftshaus Serwest

## Aufarbeitung der Fenster und Erneuerung des Bodens abgeschlossen

Bei einem Gemeinschaftseinsatz wurde der alte Bodenbelag entfernt.

Die neue Dielung lässt den Raum in frischem Glanz erstrahlen.

Im Rahmen des Projekts „WiS – Wir in Serwest“ starteten am 9. Oktober die Renovierungsarbeiten am in die Jahre gekommenen Dorfgemeinschaftshaus Serwest („Alte Schule“). Durch einen traditionellen Tischlereibetrieb aus der Region wurden sieben Fenster aufgearbeitet und die Dielung in einem Raum ersetzt. Der Zustand der alten Dielung war leider zu schlecht, um sie (wie ursprünglich geplant) erhalten zu können. Ende November wird noch die aktuell nicht nutzbare seitliche Hauseingangstür ersetzt, um den Zugang zum Haus zu optimieren. In weiteren Gemeinschaftseinsätzen durch die Einwohnenden Serwests wird in den kommenden Wochen außerdem eine neue Küche eingebaut, damit zukünftig in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam gekocht werden kann, sowie alle Räume im Erdgeschoss des Gebäudes gestrichen.

*Lara Grubert (Projektkoordinatorin WiS – Wir in Serwest)*

**KONTAKT**

E-Mail: WiS@amt-bco.de
Sprechzeit: dienstags 12 – 18 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Serwest
Serwester Dorfstraße 29
16230 Chorin

Wir in Serwest

Gefördert durch:

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

# Winteröffnungszeiten auf den Höfen

## Auf den Barnimer Recycling- und Wertstoffhöfen gelten wieder die Winteröffnungszeiten

Mit der Umstellung der Uhren auf die Winterzeit ändern sich seit dem 1. November auch die Öffnungszeiten auf den Recycling- und Wertstoffhöfen der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH. Ab dem 1. November 2025 bis zum 31. März 2026 verkürzen sich die Öffnungszeiten unter der Woche und am Wochenende und passen sich damit den nachlassenden Entsorgungsbedürfnissen in den Wintermonaten an.

**Es gelten folgende Winteröffnungszeiten:**

**Recyclinghof Bernau**
Mo geschlossen
Di bis Fr 09:00 bis 17:00 Uhr
Sa 09:00 bis 13:00 Uhr

**Recyclinghof Eberswalde**
Mo, Di 09:00 bis 17:00 Uhr
Mi geschlossen
Do, Fr 09:00 bis 17:00 Uhr
Sa 09:00 bis 13:00 Uhr

**Wertstoffhof Ahrensfelde**
Mi 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa 09:00 bis 13:00 Uhr

**Wertstoffhof Althüttendorf**
Mo, Do 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa[1] 09:00 bis 13:00 Uhr
*[1]nur jeden ersten Sa im Monat*

**Wertstoffhof Biesenthal**
Mi, Do 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa[4] 09:00 bis 13:00 Uhr
*[4]nur jeden letzten Samstag im Monat*

**Wertstoffhof Oderberg**
Di, Mi 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa[2] 09:00 bis 13:00 Uhr
*[2]nur jeden zweiten Samstag im Monat*

**Wertstoffhof Schwanebeck**
Mi, Do 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa[3] 09:00 bis 13:00 Uhr
*[3]nur jeden dritten Samstag im Monat*

**Wertstoffhof Wandlitz**
Mo, Fr 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa 09:00 bis 13:00 Uhr

**Wertstoffhof Werneuchen**
Di, Fr 10:00 bis 16:00 Uhr

Detaillierte Informationen zu den Entsorgungsstellen im Landkreis Barnim stehen unter www.kreiswerke-barnim.de zur Verfügung.

# Klimaschutz im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Ob große oder ganz kleine Maßnahme – jeder Beitrag zählt!

Das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin ist Partner eines von der EU geförderten Klima- und Naturschutzprojektes mit der Bezeichnung ZENAPA. Die Verwaltung des Biosphärenreservats unterstützt damit die Entwicklung hin zu einem treibhausgasneutralen Großschutzgebiet.
Wie bereits in den vorherigen Ausgaben angekündigt, informieren wir über weitere klimaentlastende Maßnahmen, die Haushalte umsetzen können. Jede und jeder Einzelne leistet damit einen Beitrag zur Energiewende und somit zum Klima- und Naturschutz.

## Alles rund ums Eigenheim

**Elektromobilität –**
**Ein Schritt in die Zukunft**
Elektromobilität stellt eine umweltfreundliche Alternative beim motorisierten Individualverkehr dar. Nicht unerheblich ist die Reduzierung von Lärmbelästigung durch leise fahrende E-Autos.

**Vorteile von Elektroautos**
Im Gegensatz zu fossil betriebenen Fahrzeugen verursachen Elektroautos lokal keine Abgase. Sie fahren bei Nutzung von erneuerbarem Strom fast emissionslos. Emissionen entstehen lediglich durch den Reifenabrieb und die Bremsen.

**Reduzierte Betriebskosten**
In Bezug auf die Betriebskosten stellen sich die Elektroautos oft günstiger als herkömmliche Fahrzeuge dar. Dank hoher Wirkungsgrade und Rückgewinnung beim Bremsen (Rekuperation) nutzten sie Energie effizienter als Verbrenner. Durch die höhere Effizienz sind die Stromkosten in der Regel geringer als die Kosten für Benzin und Diesel. Auch die Wartungskosten fallen durch die wartungsarme Technik in der Regel niedriger aus.
Die heutigen Akkus zeichnen sich außerdem durch eine hohe Lebensdauer aus. Viele Hersteller geben
eine Akku- Garantie von 160.000 km und mehr. In der Realität halten Akkus deutlich länger.
Bei reinen Elektroautos, die vom 18. Mai 2011 bis zum 31. Dezember 2025 erstmals zugelassen wurden bzw. werden, müssen bis zum 31.12.2030 gar keine KFZ-Steuern bezahlt werden.

**Reichweite – kein Problem**
Eine der größten Herausforderungen für Elektroautos war lange Zeit die begrenzte Reichweite. Mittlerweile existieren Fahrzeugmodelle, die eine Reichweite von über 700 Kilometern aufweisen. Auch der Ausbau der Ladeinfrastruktur wird weiter vorangetrieben und durch neue öffentliche Ladepunkte im gesamten Bundesgebiet verbessert. Die Anzahl an Schnellladesäulen erhöht sich stetig. Darüber hinaus stellen Unternehmen Ladestationen vermehrt der Allgemeinheit zur Verfügung. Zu Hause können Fahrzeuge bequem an einer Wallbox geladen werden.

**Nächste Schritte**
Vor dem Kauf eines Elektroautos empfiehlt es sich, verschiedene Modelle Probe zu fahren, um das am besten zu den individuellen Bedürfnissen passende Fahrzeug auszuwählen.

Weitere Information sind auf der ZENAPA-Webseite verfügbar:

ZENAPA

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

## Bekanntmachung

Der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde führt im Zeitraum

**vom 14.11.2025 bis 31.12.2025**

die Ablesung der Wasserzähler für 2025 durch.

Wir weisen darauf hin, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sein müssen.

Die Dienstkräfte des ZWA oder die von ihm Beauftragten können sich ausweisen und sind nicht berechtigt, Gelder in Empfang zu nehmen.

Kunden, die für eine Selbstablesung vorgesehen sind, erhalten die dafür erforderlichen Hinweise und Ablesekarten in der 46. Kalenderwoche.

*Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde*
*Die Verbandsvorsteherin*

LOKALES

# Kloster Chorin im Dezember 2025

Von Morgengebet über Konzerte zu abendlichem Schweigen

Eigenbetrieb Kloster Chorin | Amt 11 a | 16230 Chorin
www.kloster-chorin.org

**6./13./20. und 27. Dezember | 16 Uhr**
**Funzelführung**
Ein besonderes Erlebnis für die dunkle Jahreszeit – das Kloster wird jeden Samstag ab 16 Uhr bei der beliebten Funzelführung im Schein von Taschenlampen erkundet. Dabei wandern die Lichter wie kleine Scheinwerfer über die alten Klostermauern und bringen Details ans Licht, die tagsüber oft unbemerkt bleiben. Eine spannende Führung für die ganze Familie und auch für Chorin-Kenner!
**10 / erm. 8 Euro**

**6. und 20. Dezember | 14 Uhr**
**Mitsingkonzert mit Jule Unterspann und Michael Metzler**
Das wunderschöne Mitsingkonzert mit Jule Unterspann und Michael Metzler ist mittlerweile Tradition im Kloster Chorin. Wir laden Sie ein zu dieser beschwingten Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit Eigenkompositionen, besinnlichen, traditionellen und jazzigen Weihnachtsliedern.
**14 / erm. 10 Euro**

**12. Dezember | 18 Uhr**
**Stille Stunde**
Die abendliche Atmosphäre in der ehemaligen Klosteranlage in Chorin bietet einen passenden Rahmen dafür, die Gedanken entspannen zu lassen. Eine Stunde im Schweigen zu verbringen kann eine Herausforderung sein. Sie kann aber auch genau zu dieser besinnlichen Zeit werden, in der sich das Kopfkarussell beruhigt oder in der einem einzelnen Gedanken besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden kann. Eine besondere Erfahrung, wenn man sich dabei nicht allein fühlt.
**(Eintritt frei. Spende erwünscht)**

**14. Dezember | 16 Uhr**
**Kapellenkonzert: Als ich bei meinen Schafen wacht!**
Konzert mit adventlichen Chorsätzen aus aller Welt und Instrumentalstücken. Cantus Überland: Gudrun Anders, Sopran Barbara Anders, Sopran Daniela Friedrich, Alt Georg Weichardt, Tenor Volker Friedrich, Bariton Kenneth Anders, Bass.
**14 / erm. 10 Euro**

**24. Dezember | 15 Uhr**
**Christvesper in der Klosterkapelle**
Eine besinnliche Christvesper mit Weihnachtsgeschichte und Liedern unter der Leitung von Bernd-Ulrich Voß. Die Christvesper findet in der Klosterkapelle statt. Bitte beachten Sie, dass das Museum und der Klosterladen am 24.12. geschlossen sind.

**27. Dezember | 10:30 Uhr**
**Choriner Morgengebet**
An jedem letzten Samstag im Monat findet um 10.30 Uhr das Choriner Morgengebet statt. Dieses wird auf ökumenische Weise von der Evangelischen Kirche im Wechsel mit der Katholischen Kirche abgehalten. Das Choriner Morgengebet ist an die Mette der Zisterzienser angelehnt. Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Hören, Singen und Beten in die evangelische Kapelle!
**Eintritt frei. Spende erwünscht**

**Ausblick auf**
**3. Januar | 14 Uhr**
**Neujahrskonzert mit dem Nachhall-Duo in der Klosterkapelle**
Chris Schneider (git) & Wenzel Benn (sax) denken Volkslieder & Pop-Hits völlig neu. Das „Nachhall-Duo“ kreiert mit weiten Klangräumen und Live-Looping eine Zwischen-Welt in der sich traditioneller Jazz & Indie begegnen.
**20 / erm. 15 Euro**

# WhatsApp-Gruppe

Chatgruppe für Veranstaltungen in und um die Gemeinde Chorin

Seit Kurzem gibt es eine WhatsApp-Gruppe für die Gemeinde Chorin, in der aktuelle Veranstaltungen und Termine geteilt werden können. Ob Dorffeste, Konzerte, Märkte oder Vereinsaktivitäten – hier erfahren Interessierte schnell und unkompliziert, was in und um die Gemeinde Chorin herum passiert. Die Gruppe dient ausschließlich der Information und dem Austausch zu Veranstaltungen. Wer teilnehmen möchte, kann der Gruppe über den QR-Code auf der Abbildung beitreten. Die Gruppe soll die Kommunikation vereinfachen und dafür sorgen, dass keine Veranstaltung mehr verpasst wird.

**IMPRESSUM NICHTAMTLICHER TEIL DES AMTSBLATTES FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG**

**Herausgeber, Druck und Verlag:**
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

**Verantwortlich für den Gesamtinhalt:**
Ines Thomas, Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18

**Anzeigenannahme:**
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin,
Telefon (030) 57 79 57 67

Die nächste Ausgabe erscheint am **12. Dezember 2025.**
Anzeigenschluss ist am **5. Dezember 2025.**

# Oderberg macht sich hübsch

## Binnenschifffahrts-Museum Oderberg ist Preisträger beim Ideenwettbewerb „Zukunft Ehrenamt“

Am 13. Oktober 2025 fand der Preisträgerempfang anlässlich des Ideenwettbewerbs „Zukunft Ehrenamt“ des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg in der Staatskanzlei in Potsdam statt. Iwona Kowalczyk und Antje Diestel nahmen den Preis, der mit einem Fördergeld in Höhe von 1.000 Euro dotiert ist, stellvertretend für das Binnenschifffahrts-Museum Oderberg entgegen. Der im Jahr 2022 ins Leben gerufene Wettbewerb rückt Ehrenamtsprojekte in den Mittelpunkt, die das Engagement von Menschen nachhaltig fördern und sichern.

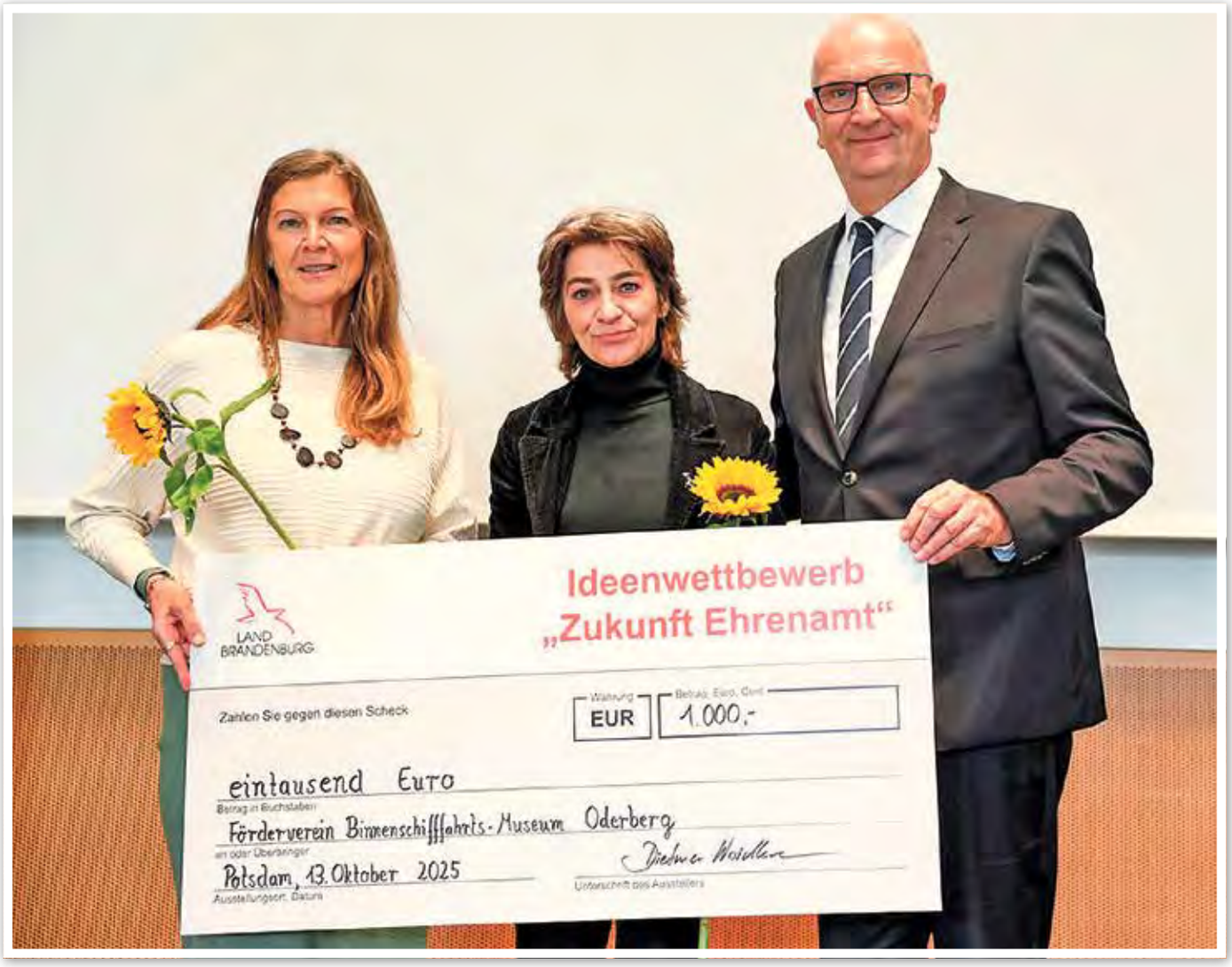
Das Binnenschifffahrts-Museum Oderberg möchte im kommenden Jahr einen Teil des ehemaligen Schiffer- und Fischerfestes wieder aufleben lassen – die beliebte Neptun-Taufe. Dieses fröhliche Ritual war über viele Jahre ein fester Bestandteil des Stadtfestes in Oderberg. Die älteren Generationen erinnern sich noch gut daran, die jüngeren kennen es nur aus Erzählungen. Im Rahmen eines großen, generationsübergreifenden Ehrenamtsprojekts soll im Museumspark eine neue Form des gemeinschaftlichen Feierns entstehen, die an die Tradition erinnert und sie zugleich zeitgemäß interpretiert.

Es wäre daher schön, wenn sich der Ort im Vorfeld sichtbar herausputzt – mit vereinten Kräften und Kreativität. Ein besonderer Höhepunkt soll eine selbstgestaltete Lampion-Installation im Museumspark sein, die die Geschichte der Stadt und der Binnenschifffahrt in besonderem Licht erstrahlen lässt. Die Idee zu diesem Illuminationsprojekt stammt von Catharina Amann, die bereits im April 2024 gemeinsam mit dem Museum für den Beitrag „Deine Geschichte (er) zählt“ über das Bündnis für lebendige Innenstädte einen Preis vom Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg erhalten hat.

Für die Umsetzung des Lichtprojekts sind viele fleißige Hände vorgesehen – Kinder, Jugendliche, Seniorinnen, Kreative, Handwerkerinnen und Vereine können gerne teilnehmen. Gemeinsam soll genäht, gedruckt und gebastelt werden. Die Vorbereitungen sollen bereits im Winter beginnen. Im Frühjahr 2026 folgen Montage und Probeläufe, damit der Museumspark im Sommer 2026 pünktlich zur Neptun-Taufe in besonderem Glanz erstrahlen kann.

Das bunte Lichtkunstwerk soll auch über das Fest hinaus bestehen bleiben und das Stadtbild dauerhaft bereichern. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich an diesem bürgernahen Projekt zu beteiligen, um gemeinsam Licht, Kreativität und ein bisschen Magie nach Oderberg zu bringen.

*Museumsteam & Förderverein Binnenschifffahrts-Museum Oderberg e. V.*



# Arbeitseinsatz im Kirchturm und Herrnhuter Stern

## Britzer Heimatkundeverein und Brandschutzverein unterstützen Kirchengemeinde

Sicherlich ist es vielen von uns Britzern nicht entgangen, dass im Mai dieses Jahres der Turm der Kirche in Britz Dorf für mehrere Wochen eingerüstet war. Reparatur- bzw. Sanierungsarbeiten an Dach und Fassade machten diese Maßnahme notwendig. Aber auch im Innenbereich gab es viel zu tun. Der Glockenturm und die Turmspitze waren über viele Jahre vom Fußboden bis zum Deckengebälk von Vogelunrat extrem verschmutzt worden. Die günstige Gelegenheit der aufgestellten Rüstung sollte nun genutzt und der Unrat beseitigt werden.

Doch wie überall ist das Geld knapp und es fehlten die Mittel zur Beauftragung einer Fachfirma für die Beseitigung der Verschmutzungen. Aus diesem Grund suchte die Kirchengemeinde nach Unterstützern und wandte sich an den Britzer Heimatkundeverein e. V. und den Brandschutzverein Britz Dorf e. V., mit der Bitte um Hilfe. Gefragt – getan! Die Vereinsmitglieder Andreas Ullrich, Uwe Kosanke (beide Mitglieder im Heimatkundeverein) und Udo Brettin (Mitglied im Heimatkundeverein und Brandschutzverein) nahmen sich der Sache an. Über mehrere Tage waren die Männer damit beschäftigt, dutzende Eimer voll Unrat aus dem Turm zu schaffen. Dabei erhielten sie technische Unterstützung von Achim Mak und Marion Korbik. Nachdem das geschafft war, mussten zukünftige Verunreinigungen verhindert werden. Mit einem gut geeigneten und kaum sichtbaren Drahtgeflecht wurden daher die Fensteröffnungen des Glockenturms und der Turmspitze verschlossen. Zum Schluss galt es, den in der Turmspitze befindlichen Herrnhuter Stern wiederherzurichten. Er wurde gründlich gereinigt, repariert als auch mit einer entsprechenden Befestigung in der Turmspitze platziert und wird uns so zukünftig wieder mit seinem Anblick in der Advents- und Weihnachtszeit erfreuen.

So kann Hilfe und Unterstützung in einer Gemeinde unkompliziert funktionieren. Wir danken den engagierten Vereinsfreunden für ihren Einsatz.

*Lutz-Werner Marten*
*Erster Vereinsvorsitzender*
*Britzer Heimatkundeverein e. V.*

Die Vereinsmitglieder Andreas Ullrich, Udo Brettin und Uwe Kosanke (v. l. n. r.) beim Arbeitseinsatz im Glockenturm

Blick auf den durch Firma Lindemann eingerüsteten Turm der Kirche in Britz Dorf

# Gisa Rothe zu Gast im 5. Senftenhütter Erzählcafé

Eine der Gründerinnen des Vereins MenschBrodowin e. V. erzählt

Am 25. Oktober richtete der Senftenhütter Kultur- und Bildungsverein zum 5. Mal sein Erzählcafé aus. Zu Gast war Gisa Rothe (84) aus Brodowin. Als eine der Gründerinnen des ungebrochen sehr lebendigen Vereins MenschBrodowin e. V., der im Sommer bereits seinen 25. Geburtstag feiern konnte, hat sich Frau Rothe einen in der gesamten Gemeinde Chorin weithin bekannten Namen gemacht.

Die Erzählung beginnt mit ihrer Kindheit in Teerofen und Brodowin-Weissensee. Ihr Vater, der nach dem Krieg für einige Jahre als Landarzt für Brodowin und die umliegenden Dörfer (bis nach Senftenhütte und Groß-Ziethen) tätig war, schickte seine Frau mit den zunächst zwei, später drei Kindern zu dem ihm bekannten Förster, um der Bombardierung von Berlin zu entgehen. Hier erinnert die Protagonistin, wie sie im seinerzeit noch gut gefüllten Nettelgraben das Schwimmen lernte (Hilfsmittel war ein Schwimmring aus Binsen), wie der Vater ein Pferd per Aderlass reanimierte und mit Decken das brennende Dienstmotorrad löschte. Als Kind seien sie immer „Stoppeln“ gewesen (Nachlese von Getreide und Kartoffeln), haben für Öl auch Bucheckern in Milchkannen gesammelt. Zu Ostern hieß es, mit Birkenreisern bewaffnet durchs Dorf ziehend: „Stiepe stiepe Osterei, gibst Du mir kein Osterei, stiep ich Dir Deinen Rock entzwei.“

Anfang der 50er-Jahre kehrte die Familie ins noch deutlich von der Zerstörung gezeichnete Berlin zurück, wo der Vater als Neurologe arbeiten konnte und seine Tochter bald aufs Gymnasium wechselte, um dort zur Belustigung ihrer Brüder ein „Puddingabitur“ mit musischer Ausrichtung zu erwerben. Vielleicht war es diese Neckerei, die sie trotz lediglich ausreichender Mathematikzensuren Architektur studieren und in ihrer beruflichen Vita in Nordrhein-Westfalen zur ersten bundesdeutschen Beigeordneten im Technischen Bereich werden ließen.

Zur Wende nutze Frau Rothe die Gelegenheit, NRW den Rücken zu kehren und ihre Kompetenzen als Landesplanerin im Brandenburgischen Landesministerium einzubringen. Ihr war es wichtig, sowohl Berlin vor der in Westdeutschland oft üblichen Zersiedelung zu schützen und den Naturschatz wahrnehmend, Modelldorfförderungen zu entwickeln. So traf sie auf einer Fahrt mit dem alten Campingbus auch auf das aus Kindheitstagen vertraute Brodowin, verliebte sich in ein altes Haus am See. Unter Hinweis auf ihren Vater, den damaligen Landarzt, erinnerte man sich im Dorf schnell an sie („Dr. Goetze hat uns doch Rita jeholt!“). In Erinnerung seien auch noch die Kostüme der Eltern zum Maskenball bei Spallers gewesen.

Frau Rothe zog mit Familie zurück nach Brodowin, wurde aktiv im Ökodorfverein, der Gemeindevertretung und gründete mit anderen MitreiterInnen 2001 den Verein „Mensch Brodowin“. Arbeitsschwerpunkt wurde eine Kinder- und Jugendwerkstatt mit vielfältigem Programm. Als der Verein sein gepachtetes Domizil zu verlieren drohte, war ihm das Glück hold. Ein Brodowiner Bürger vererbte dem Verein aus Dankbarkeit für die Pflege und Begleitung in den letzten Lebensjahren seinen Hof. Mit unermüdlichem Einsatz, viel Eigenleistung, Förder- wie Eigenmitteln wurde das Anwesen zu einem belebten, allen Brodowinern offenstehenden Begegnungsort, dem „MenschBrodowin“-Haus.

Frau Rothe gibt den ZuhörerInnen ihre Lebenserfahrung mit auf den Weg: Probleme lassen sich fast immer durch das Miteinanderreden lösen! Passend dazu auch ihr Engagement für Frieden, das sie sowohl an vielen Ostermärschen als auch an Friedensinitiativen in der Umgebung teilnehmen ließen. Davon zeugt übrigens auch der 2016 eingeweihte Brodowiner Friedenspfahl.

Wir danken Frau Rothe ganz herzlich für ihren sehr lebendigen und engagierten Bericht und freuen uns, sie nach wir vor und noch sehr oft als Gast zu unseren Kinoveranstaltungen willkommen zu heißen!

PS.: Menschen, die sich vorstellen können, uns an ihren Erinnerungen und Erfahrungen teilhaben zu lassen, sind gerne eingeladen, mit uns in Kontakt zu treten (www.senftenhuette.de).

*Nico Conrad für den*
*Kultur- und Bildungsverein e. V.*

Liebe Serwesterinnen und Serwester,

am 17. November findet unser zweites Treffen zum **Leitbild** statt. Wir wollen auf dem Austausch über Besonderheiten und Schwächen aus unserem ersten Treffen aufbauen und Projekte, Prioritäten und neue Ideen besprechen. Wie kann sich Serwest in unserem Sinne gut verändern und wie können wir und die Gemeinde Chorin dies gemeinsam erreichen?

Wir treffen uns um 17:00 Uhr im Gemeindehaus. Alle Interessierten sind eingeladen.

Viele Grüße
der Ortsbeirat

ANZEIGE

# FSV Fortuna Britz 90 e. V.

Eine Gemeinde, ein Verein, eine Familie

In der Gemeinde Britz ist der Verein FSV Fortuna Britz 90 e.V. zu Hause. Der Verein besteht aus den Abteilungen Gymnastik, Skat und Fußball. In der Abteilung Gymnastik trainieren aktuell 18 Frauen immer donnerstags von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Turnhalle Britz. Über weitere Mitglieder würde man sich natürlich freuen. Also, wer Lust und Zeit hat, der kann sich gern bei Frau Kerstin Hübner melden.

Die Skatabteilung ist seit Januar 2024 bei Fortuna Britz integriert. In gewissen Abständen treffen sich die Skatfreunde sonntags und spielen den ein oder anderen „Ramsch". Zurzeit sind ca. 25 Mitglieder in dieser Abteilung. Und auch hier werden gern noch ein paar interessierte Spieler empfangen. Hier ist der Ansprechpartner Herr Martin Schüler.

Die Abteilung Fußball ist die größte Abteilung des Vereins. Hier gibt es eine Ü40-Mannschaft, zwei Männermannschaften und insgesamt fünf Nachwuchsmannschaften. Verantwortlich für die Männermannschaften ist Herr Marcel Seegebrecht und für den Nachwuchs Herr Sven Krumbach. Woche für Woche trainieren alle Mannschaften an der Weberstraße 4, um am Spieltag für die wichtigen drei Punkte zu kämpfen.

Highlights werden durch die Fortuna Familie gemeinsam gestemmt. So fand in diesem Jahr das bisher größte Turnier im Nachwuchs statt, was je von der Fortuna ausgerichtet wurde (Bericht stand im Amtsblatt von Oktober 2025). Jetzt fokussiert man sich auf den nächsten großen Event. Der 6. Britzer Winter-Cup, steht vor der Tür. Vom 9. Januar 2026 bis 11. Januar 2026 rollt der Ball in der Sporthalle in Finowfurt. Ein Ü40- Turnier und vier Nachwuchsturniere werden dort stattfinden. Weitere Informationen folgen. Dann geht es auch groß weiter. 2026 feiert Fortuna Britz 110 Jahre Britzer Fußball. Vom 26. Juni 2026 bis 27. Juni 2026 wird hier einiges stattfinden. Man darf also gespannt sein.

Bei Fortuna Britz ist immer was los! Wir würden uns freuen, wenn viele die Spiele der kleinen und großen Fortunen besuchen und uns unterstützen. Wer Lust und Laune hat, kann sich gerne bei den Abteilungsleitern melden und ein Teil der Fortuna Familie werden. Gesucht werden auch Unterstützer als Ordner, Funktionäre und Helfer. Also, wer jetzt Interesse hat, einfach zum Hörer greifen und das Gespräch suchen. Wir freuen uns auf euch! OHHHHHHHH FORTUNA!

*M. M.*

**INFO**

| | |
|---|---|
| Gymnastik: | Kerstin Hübner<br>Tel.: 0160/3130678 |
| Skat: | Martin Schüler<br>Tel.: 0152/34026265 |
| Männerfußball: | Marcel Seegebrecht<br>Tel.: 0173/6208140 |
| Nachwuchsfußball: | Sven Krumbach<br>Tel.: 0173/9835252 |

ANZEIGEN

# Stadt Oderberg freut sich über den neuen Baumarkt

## Neues Bausortiment und zusätzliche Serviceangebote

Der alleinige Gesellschafter und Geschäftsführer der Wriezener Baustoffhandelsgesellschaft WBH mbH, Herr Guido Holzendorf, hat den Sprung über den Kanal gemacht und in der Waldstraße 1, auf dem ehemaligen BHG-Gelände eine Filiale seines in Wriezen ansässigen Unternehmens errichtet. Am 25.10.2025 fand die offizielle Eröffnung statt. Es kamen ca. 500 Besucher, die mit Sekt, Bier, Bockwurst und von Frau Holzendorf sen. selbst gebackenem Kirschstreuselkuchen bewirtet wurden und sich ein erstes Bild von dem neuen Angebot machen konnten.

Herzlich beglückwünscht wurde die WBH von der stellvertretenden Bürgermeisterin, Frau Susanne Schröter, sowie den Damen Christin Werner, Anja Rehwinkel und Ellen Ledwig von der Stadtverordnetenversammlung.

Frau Werner war es, die mit ihrer Standortanfrage im Mai 2025 bei Herrn Holzendorf die Idee weckte, seine WBH auch in Oderberg zu positionieren. Hier und in den umliegenden Gemeinden gibt es ein Kundenpotential, welches nach der Schließung der BHG-Niederlassung Ende Juni 2025 relativ unversorgt war mit den Waren, die bis dahin dort angeboten wurden, oder dafür weite Fahrten in Kauf nehmen mussten.

Nach einigen Überlegungen und Rechnungen, Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer, und der Suche nach geeignetem Personal war es Ende August so weit, dass der Mietvertrag abgeschlossen werden konnte.

Nun ging es an die Bestückung. WBH führt das vergleichbare Sortiment wie zuvor die BHG, die eine Art Landhandel war, also weiterhin Tierfutter, Gartenbedarf, etc. – anders als WBH in Wriezen, wo es sich um einen reinen Fachhandel für Bauzubehör handelt. Diese Produkte für Handwerker, Bauleute und ambitionierte Heimwerker wird es jedoch ab sofort zusätzlich auch in Oderberg geben. Dabei handelt es sich zum Beispiel um ein großes Holzangebot, Berufskleidung, historische Baumaterialien, spezielle Farben und Dachdeckerbedarf. Neu ist auch, dass sich die Kunden die Waren liefern lassen können, denn WBH verfügt über den entsprechenden Fuhrpark.

Mit der Eröffnung des Baumarktes am 25.10.2025, dem am 20.10.2025 ein soft-opening vorangegangen war, hat die WBH und ihr Team eine großartige Leistung erbracht. Abgesehen davon, dass Renovierungsarbeiten nötig waren, geputzt und gekehrt werden, neue Schlösser montiert und eine Alarmanlage geschaltet werden mussten, waren über 6000 einzelne Waren zu bestellen, anzuliefern, zu etikettieren und einzusortieren. Dabei hat enorm geholfen, dass WBH Gesellschafterin des ZEB ist, dem Zentraleinkauf für Baubedarf. Das ist ein in Paderborn ansässiges Unternehmen mit über 400 Gesellschaftern wie WBH, also Groß- und Einzelhändlern, aber auch nahezu sämtlichen bedeutenden Herstellern, Händlern und Lieferanten von allem, was mit dem Bau zu tun hat. Die ZEB selbst ist zudem noch Gesellschafterin der HAGEBAU Gruppe, eines noch größeren Zusammenschlusses von Unternehmen des Bausektors. Jedes der beteiligten Unternehmen ist, wie WBH, völlig selbstständig und unabhängig. Diese Verbindung gewährleistet jedoch die beste Versorgung mit allen benötigten Waren und gute und verlässliche Preise. Sie stellt ein Netzwerk zur Verfügung, ohne dass ein zügiger Aufbau des Geschäfts in Oderberg nicht möglich gewesen wäre. Dennoch dauert es normalerweise 2 bis 3 Monate, um so einen Markt mit den zigtausend Waren einzurichten. WBH hat es dank ihres Netzwerks und des guten Rufs von Herrn Holzendorf als solider und zuverlässiger Kaufmann fertiggebracht, den Baumarkt in nur fünf Wochen vorzubereiten, zu bestücken und zu eröffnen.

Dabei haben aber nicht nur der ZEB und die Lieferanten mitgeholfen, sondern vor Ort ganz aktiv auch die drei neuen Mitarbeiter, wovon zwei den Kunden schon bekannt sind, weil sie bereits früher für die BHG gearbeitet haben. Ein Kollege ist neu. Es werden jeweils zwei Mitarbeiter vor Ort sein, um die Kunden zu bedienen und zu beraten. Sie haben sich bereits in das Warenwirtschaftssystem von WBH in Wriezen eingearbeitet. Da es aber ein völlig anderes als das der BHG ist, könnte es anfangs noch die eine oder andere Schwierigkeit geben. Aber das verzeihen Kunden gerne, denn erkennbar sind viele Kunden froh, dass in Oderberg wieder ein guter Baumarkt vorhanden ist.

Nach den Erfahrungen der ersten drei Wochen, in denen nach 17:00 Uhr insgesamt nur vier Kunden kamen, hat der Baumarkt von „O bis O“ (Oktober bis Ostern) wie folgt geöffnet:

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 08:00 bis 17:00 Uhr |
| Sonnabend | 08:30 bis 12:00 Uhr |

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Kundenströme entwickeln, damit die Zeiten gegebenenfalls angepasst werden können. Gewerbliche Kunden oder solche mit großem Bedarf können sich übrigens wieder, wie früher bei der BHG, listen lassen, um auf Rechnung einzukaufen. Also, die Käufer können kommen, es ist losgegangen!

Die Stadtverordneten der Stadt Oderberg freuen sich über diese Gewerbeansiedlung und wünschen Herrn Holzendorf und seinen Mitarbeitern alles Gute, vor allem viele nette Kunden und zufriedenstellend Umsätze.

*Susanne Schröter*
*stv. Bürgermeisterin*

# Die Ganzmacher … reparieren statt wegwerfen

## MenschBrodowin e. V. lädt ins Repaircafé, Gemeinschaft zur Selbsthilfe

Wasserkocher, Stehlampe, Toaster, Smoothie Mixer und Batterieladegerät. All diese Geräte wurden ins Reparatur-Café getragen, um unter fachkundiger Anleitung eigenständig herauszufinden, ob der elektrische Defekt zu beheben ist. Frank Menge, der Projektleiter, hatte wie immer seine Messgeräte und Werkzeuge dabei, um Kabelbrüche, durchgebrannte Sicherungen, Kondensatoren und Kontakte ausfindig zu machen. Mit seiner fachkundigen Anleitung konnten viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre defekten Geräte Instand setzen. 15 Mitmenschen folgten der Einladung und nutzten das Angebot zur Gerätereparatur und Computerhilfe des MenschBrodowin e. V. Ein jährlich wiederkehrendes Angebot des örtlichen Vereins für alle Brodowinerinnen und Brodowiner, welches die Selbstwirksamkeit stärkt, Ressourcen schont und ganz konkret gemeinschaftliches Wirken erlebbar macht.

**Ortsvorsteher sorgt für Spannung**

Auch mechanisch defekte Spätzlepressen, Kinderkreisel, Abfalleimer und Pfeffermühlen wurden geklebt und wieder gangbar gemacht. Die Runde freut sich über die „lebensverlängernden Maßnahmen“ der Haushaltsgeräte und die Vermeidung von Elektroschrott. „Was Nachhaltigeres als Reparieren gibt es nicht, und es macht Spaß. Wir helfen uns gegenseitig, bei Kaffee und Kuchen, was kann es Schöneres geben?“ kommentiert Frank Menge seine langjährige Zusammenarbeit mit dem MenschBrodowin e. V.

Bei der Fehleranalyse eines Toasters sprang die Elektrosicherung heraus und ließ es im Dorfgemeinschaftshauses dunkel werden. Die Eigentümerin des Toasters kommentierte: „Das meinte ich, das macht er auch immer bei uns in der Küche“. Ungünstig nur, dass der Sicherungskasten nicht aufzufinden war, denn der ist in einem verschlossenen Nebenraum installiert. Mit der schnellen Hilfe des Brodowiner Ortsvorstehers Wolfgang Winkelmann konnte das Repaircafé zügig fortgeführt werden. Vielen Dank dafür.

**Plötzlich ist alles schwarz …**

… auf dem Bildschirm. Mitmenschen in gehobenem Alter haben dann und wann mit neuen Computerupdates, Betriebssystemen oder Appinstallationen so ihre Schwierigkeiten. Frank Menge konnte die Anwesenden bei der Aktualisierung von Software oder dem Runterladen von Apps behilflich sein. „Ich fühle mich so hilflos, wenn der Bildschirm schwarz ist …“, drückt eine Nutzerin ihre liebe Not mit dem Computer aus. Besonders Windows 10-Anwender bereitet die Beendigung des Supports Kopfschmerzen. Allen Nutzerinnen und Nutzern konnte jedoch geholfen werden. Die Vorzüge und Nachteile des alternativen Betriebssystem Linux wurden auch erläutert.

**Nicht unter eigenem Dach …**

Der MenschBrodowin e. V. lud dieses Jahr ins amtseigene Dorfgemeinschaftshaus, denn die Dämmbauarbeiten im Vereinshaus, gefördert vom LAG Barnim e. V., sind noch nicht abgeschlossen. Das Repaircafé wurde auch dieses Jahr vom Internationalen Bund e. V. (www.IB.de) finanziert. Vielen Dank an alle Förderer, Unterstützer, Kuchenbäcker, Spender und Mitwirkenden. Wir freuen uns auf das nächste Repaircafé, dann wieder in der vereinseigenen Kinder- und Jugendwerkstatt.

*MenschBrodowin e. V., der Vorstand*

**ANGEBOTE IM MENSCHBRODOWIN E. V.**

- Obstbaumschnitt 22.11. 10 – 14 Uhr
- Weihnachtsbasteln, Schwibbogen bauen, 22.11. 14 – 17 Uhr
- Proben und Konzert der Brodowiner Klangpiraten, 26. – 28.11. 16:30 – 18 Uhr
- Löten, leuchtende Weihnachtsdeko, 29.11. 14 – 17 Uhr
- Weihnachtsbäckerei, 13.12. 14 – 17 Uhr
- Schrottwicheln, 28.12. 15 – 18 Uhr

Mehr Infos und Anmeldung unter: Vorstand@MenschBrodowin.de

# 100 Jahre Angelverein „Britz“ e. V. 7004

## Dank allen Sponsoren für die tolle Unterstützung

1925 gründete sich der Angelverein in Britz. Im Laufe der Jahre änderte sich die genaue Benennung des Anglerverein, es wechselten Vorsitzende, die Vorstände wurden neu besetzt und Mitgliederzahlen variierten im Wandel der Zeit. Uwe Dühring, aktueller Chronist des heutigen Anglervereins, weiß genau darüber zu berichten.

Natürlich muss so ein tolles Jubiläum entsprechend gewürdigt und gefeiert werden. Am 9. August diesen Jahres, auf dem Gelände des Vereins am Britzer See mit der Kahnanlage und dem Vereinsgebäude, stieg bei Kaiserwetter, die viele Monate vorher und bis hin ins Detail geplante und organisierte Feier für alle Mitglieder und Gäste.

Vieles gäbe es zu erwähnen, ein ganz besonderes herzliches Dankeschön gilt den vielen Sponsoren, ob Geldspenden oder großartigen kleinen und größeren Sachspenden, keiner der Angefragten lehnte ab oder war abwertend. Wie bei solchen großen Jubiläen üblich, gab es Glückwünsche und Ansprachen, Dankesworte und Auszeichnungen, Blumen, Urkunden Geschenke. Über Patrick Gede als Vertreter des Bürgermeisters, der übrigens eine erfrischende und gut bei den Zuhörern angekommene Rede hielt, bekam der Verein ein eigens für ihn erstelltes Logo. Er bekam dafür sehr viel Applaus.

Natürlich gab es Glückwünsche vom Kreisanglerverband Carsten Salzwedel- als Vorsitzenden, und auch aus dem eigenen Vorstand selbst gab es Erinnerungsansprachen. Blumensträuße gingen an Mitglieder und Anglerfreunde für ganz besondere Herzblut-Leistungen, es gab Umarmungen und Schulterklopfen. Zu den Hochzeiten konnten 100 bis 120 Besucher auch am Kuchen-Kaffee-Büfett ihren Appetit stillen. Ehrensache, dass der Kuchen von den Frauen der Angler selbst gebacken wurde.

Bei Spiel und Spaß für Klein und Groß, am Ufer und Angeln im See, wurden tolle Preise gewonnen, die alle Altersklassen abdeckten. Denn eine Gruppe Hortkinder „Britzer Strolche“ gab eigens zum Jubiläum eine Tanzeinlage und nahm an den Nachmittagsangeboten des Festes teil.

Der Akkordeonspieler Dr. K. Bartke, untermalte mit seinem Können die Nachmittagsstunden. Auf dem Getränkewagen bedienten junge Angelfreunde vom Verein und schenkten unentgeltlich Getränke aller Art aus. So um die 80 gebliebenen Besucher konnten sich über ein abwechslungsreiches Abendbüfett freuen und an einem, nach kurzer Zeit verzehrten, Wildschwein satt essen. Partyzelte, die vor der Sonne schützen, wurden zu Austausch- und Gesprächsorten. Als dann noch über eine Anlage Tanzmusik für alle Geschmäcker gespielt wurde, hielt es einige nicht mehr auf ihren Plätzen. Die Freude über das gelungene Fest und die Fröhlichkeit an diesem Tag, zeigte sich in der ausgelassenen Stimmung. Wenn auch wenige bis zum Schluss durchhielten und sicher den Organisatoren der Veranstaltung eine Last vom Herzen fiel, ging das Fest weit nach Mitternacht zu Ende. Das 111. Jahr des Bestehens, soll mit lautgewordenen Wünschen, wieder groß gefeiert werden. Bis dahin bleibt gesund und Petri heil.

Ganz herzlichen Dank noch einmal an die Sponsoren zum 100-jährigen Jubiläum des Anglerverein Britz: das Angelhaus Barnim, die AWG „Glück Auf“, die technischen Werke mit der Abteilung vom Baff, die Firma Bär und Ollenroth, die Firma Bergmann und Franz, der Containerdienst Prietz, die Firma Bernhard Kappes, Fliesenarbeiten Söllner, Gemeinde Britz, die Firma Kafi, der Kreisanglerverband, das Küchenstudio Groß, Motorenwelke, die Physiotherapie Spitzer, die Firma Teo Steil, die Firma Vaillant, die Security Nuw Horizon, die Sparkasse Barnim, die Freiwillige Feuerwehr Britz, Lars Rosenthal und Lutz Brettin – noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren.

ANZEIGEN

Der **Anzeiger für das Amt Britz-Chorin-Oderberg** erscheint monatlich in einer Auflage von 5.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

| | |
|---|---|
| • Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt | 7.800 Exemplare |
| • Amtsblatt Biesenthal-Barnim | 6.100 Exemplare |
| • Schorfheidebote Joachimsthal mit Amtsblatt | 2.800 Exemplare |
| • Amtsblatt Oder-Welse | 2.800 Exemplare |
| • Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt | 18.500 Exemplare |

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

## Nachbarn laden ein zum

# 6. Hohenfinower Adventskalender

**Wir treffen uns in Hohenfinow, Karlswerk und Struwenberg, um die Adventszeit gemeinsam zu erleben!**

Ansprechpartnerin: K. Klatt – 0163 160 6196
Fotos: Familie Püschel
Redaktion: K.Klatt & F.Menge

## Termine

Mittwoch, 26.11.25 – 18 - 19 Uhr
Rondell am Bahnhof Niederfinow
Schmalzstullen vegan und vom Schwein mit selbstgebackenem Brot, Glühwein und Feuerschale

Mittwoch, 3.12.25 - 16 - 17 Uhr
Querhaus Hohenfinow
Weihnachtsliedersingen bei Kaffee und Pfefferkuchen

Samstag, 6.12.25
Dorfanger Hohenfinow
Dorfweihnacht, Weihnachtsmarkt

Dienstag, 9.12.25 – 16 - 17 Uhr
Querhaus Hohenfinow
Werkeln und Basteln im Advent

Mittwoch, 17.12.25 – 18 - 19 Uhr
Kirche Hohenfinow
Orgel erleben und gemeinsames Singen bei Pfefferkuchen und Glühwein

Freitag, 19.12.25 – 18 - 19 Uhr
Wander-Rastplatz Karlswerk
Gegrilltes Weihnachtsrätsel mit Musik

Ansprechpartnerin: K. Klatt - 0163 160 6196
Redaktion: K. Klatt, F. Menge, Nov., 25
Fotos: Familie Püschel

ANZEIGEN

SERWEST

# Herbstputz

Liebe Serwersterinnen und Serwester,
am 22. November findet unser jährlicher Herbstputz statt. Wir laden zu 10 bis 13 Uhr ein, wichtige Arbeiten in unserem Dorfkern zu erledigen und im Anschluss gemeinsam zu essen. Harken und Rechen sind gerne mitzubringen. Wir treffen uns am Gemeindehaus.

DER ORTSBEIRAT
Kontakt: ortsbeirat@serwest.de / 0157 58 77 42 16

# EINLADUNG ZUM INFOABEND

GRÜNDUNG EINES FÖRDERVEREINS IN SERWEST

Montag,
17. November
19 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus
Serwester Dorfstr. 67

GEMEINSAM IDEEN ENTWICKELN UND UMSETZEN

Kontakt: foerderverein@serwest.de

# Weihnachtsmarkt Lunow

## unter den Akazien

Am 29.11.25 ab 14 Uhr

Es erwarten Euch bunte Stände mit allerhand Selbstgemachten, Kaffee und Kuchen, herzhaftes vom Grill (Räucherfisch & Gulaschsuppe) und weitere Schlemmerein für Groß und Klein sowie eine Tombola!

Selbstverständlich wird auch der Weihnachtsmann vor Ort sein!

Zum ersten mal in diesem Jahr steht ein Briefkasten für eure Wunschzettel bereit.

Fragen?
Standanmeldungen?

0162 / 17 83 374
lea-regenberg@web.de

ANZEIGE

12556

NABU

# Werden Sie Moor- und Klimaschützer!

*Gärtnern Sie torffrei!*

Hier wird schon überall torffrei gegärtnert

Arcolmages/J. de Cuveland

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

WEIHNACHTS-
LIEDERSINGEN
Samstag, 06. Dezember 2025
Dorfkirche Serwest
Dorfstraße 27
The sounds
Auf die Tasten, fertig, los!
of Akkordia
15:00
Kaffee & Weihnachtsmarkt
16:00
Einlass in die Kirche
16:30
Konzert
Anschließend
Bratwurst / Glühwein / Feuer

Weihnachtsfeier
Liebe Senioren der Gemeinde Liepe!
Am Sonntag, 7. Dezember 2025 laden die Seniorengruppe Liepe und der Verein Freunde und Förderer der FF Liepe e.V., Sie recht herzlich zur Weihnachtsfeier in das Sportlerheim ein.
Wir möchten den Nachmittag um 14:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen beginnen.
Einen Hol- und Bringeservice bieten wir Ihnen gerne an.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei
Birghild Gahut (015226932636) und
Christin Lampe (01622032027) bis zum 1.12.2025.

LEINWAND
Oderberg
12. DEZ.
2025
19³⁰ UHR
„Die beste Weihnachtskomödie seit Langem – urkomisch und mit viel Herz"
Fast
Perfekte
Weihnachten
CLÉMENT MICHEL
BERLINER STR. 73
EINTRITT 5€ KINDER 4€
Eine Veranstaltung von
www.perspektive-oderberg.org

Singt alle mit!
19. Dezember 2025 um 17 Uhr
später immer Freitag vor Heiligabend
Britzer
Weihnachtssingen
auf dem Bahnhofsvorplatz
mit den Senioren des "offenen Singens"
den Schulkindern der Max-Kienitz-Grundschule
den FSV Vereinsmitgliedern Abt. Gymnastik

# Land.Gestalten

# AUF TAKT FEST

# 22.11.

## Sporthalle Oderberg

## Beginn: 13:30 Uhr

## Eintritt frei!

## Feiern wir, was uns verbindet!

**Das Projekt Land.Gestalten lädt alle BewohnerInnen aus dem Amtsbereich Britz-Chorin-Oderberg herzlich ein, das Leben in unserer Region zu feiern.**

**Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersklassen!**

## Programm:

| | |
|---|---|
| 13:30-14:00 | Eintrudeln/Warm up |
| 14:00-15:00 | Bühne der lokalen Künstler |
| 15:00-15:30 | Theater für Kinder |
| 15:30-15:45 | Tanz-Comedy |
| 16:00-16:40 | Bühne der lokalen Künstler |
| 17:00-18:00 | Tanzsalon mit Liveband |
| 18:15-19:15 | Bühne der lokalen Künstler |
| 19:30-20:15 | Live-Act: Cäthe |
| 20:30-22:00 | Live-Act: Make a Move |
| 22:00-24:00 | Silent Kopfhörerdisko auf drei Kanälen von Schlager bis Techno |

## Außerdem:

Lecker Essen, Trinken und Quatschen • Lagerfeuer
Kunstausstellung • Kisten klettern • Kinder schminken
Bastelecke • Mitmachstände • uvm...

Es wird einen Speisen- & Getränkeverkauf von Gastronomen aus der Region geben, inklusive Grill und Feuer im Außenbereich.

**Termin jetzt eintragen, und am 22.11. zum ersten großen Fest der Land.Gestalten kommen!**

Am Sonntag den 23.11. von 10:00-12:00 Uhr:
Gemeinsames Mitbringfrühstück mit anschließender Aufräumaktion für alle, die Lust haben.

Wir freuen uns auf euch!
*Eure Land.Gestalten*

mit Make a Move

*„Die überwältigende Positivität ist hochgradig ansteckend und macht aus jedem Konzert ein Erlebnis, das im Publikum noch lange nachhallt."*

Das Projekt „Land.Gestalten" ist Teil des Programms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken".

Das Programm wird gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH), die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb), das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg sowie den Landkreis Barnim. Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI).

Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms „Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus)."

Förderer:

Programmpartner:

JUNGES LEBEN

# Herbstferienspiele 2025 im Amt Britz-Chorin-Oderberg

## Gestaltung der Herbstferien mit Start vom 20. Oktober

Diese Ferienspiele standen im Zeichen: „Raus und Action haben!“ Altbewährte Stationen besuchen und neue kennenlernen. Den Beginn machte das Fan Jump in Bernau. Mit 24 Kindern und Jugendlichen ging es mit Bahn und Bus zum „Hüpfen“. Zwei Stunden ausgelassen springen und turnen, alles ausprobieren und neue Leute kennenlernen. Am Dienstag ging es in das Peter Pan‘s nach Joachimsthal. Sieben Jugendliche probierten sich in den Missionsrooms aus, während sich 15 Kinder und Jugendliche einen ruhigen Ball beim Golf schoben. Beim Kreativtag am Mittwoch meldeten sich zehn Kinder und Jugendliche an und wurden durch 15 Kinder aus dem Hort in Oderberg komplettiert. Schöne Herbstbasteleien und Bilder waren das Resultat von diesem Tag. Zum Mittagessen gab es leckere Königsberger Klopse. Wer natürlich keine Lust auf das Basteln hatte, konnte sich bei diversen Gesellschaftsspielen beweisen. Am Donnerstag ging es in die große Stadt nach Berlin. Hier besuchten wir das DDR-Museum. Viele Fragen mussten beantwortet werden und neue Eindrücke über die Vergangenheit wurden geschaffen. Besonders die Innenausstattung der Wohnräume war faszinierend für die Teilnehmer. Ein Mittagessen in der Volkskammer war uns leider auf Grund der hohen Auslastung verwehrt geblieben. Kurze Planänderung und wir gingen zum Restaurant zur „Goldenen Möwe“. Den Abschluss der Woche machte das Aquarium in Schwedt. Mit der Bahn und zu Fuß ist dieses sehr gut zu erreichen. Drei Stunden ausgelassen rutschen, planschen, springen und schwimmen. In der zweiten Woche fand der RAP-Workshop statt. Ein leicht vorbereiteter Text von „DRAWIS“ und „KREAK“ aus Eberswalde wurde einstudiert und ausgebaut. Wir bedanken uns für eure aufgeschriebenen Wünsche und dass wir diese mit euch genießen durften. Nun steht schon bald das Weihnachtsfest in den Startlöchern und wir planen mit euren Wünschen schon die Winterferien 2026.

*Euer Jugendförderteam*

Menschsein stärken iB

Die Max-Kienitz-Schule lädt ein

# ADVENTSGESTECK BASTELN

## MIT DEM FÖRDERVEREIN

Mitzubringen sind:
- 1 Müslischale oder ähnliches
- 1 € als Unkostenbeitrag

MI 26.11., DO 27.11., FR 28.11.25
JEWEILS 12.00 - 15.00 UHR
IM WAT-RAUM
AUSHANG BEACHTEN !!!

WIR SUCHEN NOCH HELFER ZUR UNTERSTÜTZUNG.

BITTE MELDEN SIE SICH IM SEKRETARIAT AN.

11. Dezember 2025
15.30 - 19.00 Uhr

Die Max-Kienitz-Schule lädt ein

# Weihnachtsmarkt

17.30 Uhr - Turnhalle
Programm der Klassen

für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt

# Herzlich willkommen zur 11. Gesprächsrunde der Senioren

## Hohe Beteiligung am 5. November im Britzer Rathaussaal

Es waren fast achtzig Senioren und sechs Gäste am 5. November 2025 im Rathaussaal in Britz unserer Einladung gefolgt. Schon zur Tradition geworden, wurde jeder mit einem Pfannkuchen empfangen und auf den Tischen stand bereits der Kaffee zur Selbstbedienung. Wie in jedem Jahr hatte der Vorstand des Seniorenbeirates wieder interessante Gesprächspartner und Gäste geladen. Frau Marleen Börnert, Diakonin und Geschäftsführerin des Eberswalder Hospiz, Herr Norman Asmus, Landesseniorenbeauftragter des Landes Brandenburg, unser Amtsdirektor, Herr Jörg Matthes, die Amtsausschuss-Vorsitzende, Frau Gundula Köppen, die Sachbearbeiterin für Seniorenarbeit im Amt, Frau Jessica Löppke, die Vertreter der Bildungseinrichtung Buckow e. V. sowie alle Seniorinnen und Senioren wurden von der Vorsitzenden des Seniorenbeirates herzlich willkommen geheißen. Besonders erfreut war man über den Besuch unseres Seniorenbeauftragten Herrn Asmus, was unser Amtsdirektor in seinen Begrüßungsworten später auch zum Ausdruck brachte.

Ein paar kurze Informationen zum Ablauf der Gesprächsrunde und Frau Börnert startete mit ihren Ausführungen zum Hospiz. In Bildern wurde das Hospiz mit dem dazu gehörigen historischen Bau auf dem Drachenkopf vorgestellt. Dass eine Hauskatze ein „Mitbewohner“ ist und von den Gästen sehr angenommen wird, erstaunte doch viele. Bewundernswert ist der Umgang mit den Gästen. Es wird auch in einem kleinen Rahmen zusammengesessen und Kaffee getrunken, auch gekocht, gegrillt, selbst eine Hochzeit gab es schon in diesem Hause. Auf die Frage, ob Gäste das Hospiz wieder verlassen haben und in ihre Wohnung zurückgekehrt sind, konnte Frau Börnert mit einem ja, das gab es schon, beantworten.

Einzelne Fragen wurden beantwortet und so manchen ergriffen die Emotionen.

Frau Drechsler-Wiese bedankte sich bei Frau Börnert mit Worten wie:

Mit einer Menschlichkeit, mit Ruhe und Fürsorge, auch Herzlichkeit empfangen, betreuen und begleiten sie ihre Gäste auf ihrem Weg über die Regenbogenbrücke in die Ewigkeit, was auch den Hinterbliebenen Trost gibt. Dafür gebührt dem gesamten Team unsere Hochachtung. So war es die Ortsvertreterin Frau Märkel, die die Idee hatte, in einer Arbeitsberatung des Seniorenbeirats eine Spende für die Leute im Hospiz zu sammeln und übergab diese dann an Frau Börnert, die sehr überrascht ihren Dank aussprach.

Es war ein sehr ergreifendes Thema und dem setzten dann Frau Gerent-Augustin und ihr Mann vom Bestattungshaus Steinke passende Melodien, gesungen und instrumental gespielt, nach. So wurde die Stimmung im Saal wieder aufgemuntert. Zum Abschluss dieses Abschnitts hakten sich alle ein und schunkelten zu Musik und Gesang in eine kleine Pause. Beifall und lachen folgten. Mit Blumen und Wein wurde Frau Börnert, Frau Gerent-Augustin und Herrn Gerent herzlich gedankt und ein großer Applaus folgte.

Nach der kleinen Pause befanden wir uns im zweiten Teil dieser Runde. Zunächst sprach unser Amtsdirektor einführende und dankende Worte, betonte wie sehr er den Besuch aus Potsdam wertet, bevor Herr Asmus das Mikro übernahm. Grußworte aus Potsdam folgten. Die Arbeit des gesamten Seniorenbeirates wurde lobend erwähnt. Dass das Förderprogramm „Pflege vor Ort“ nun erst einmal bis Mitte 2027 sicher ist und er dafür plädiert, dieses Programm darüber hinaus weiter zu festigen, sieht auch er für wichtig an. Der vom Vorstand geschriebene Brief an die Landesregierung in Potsdam zu den Vorschlägen von Prof. Dr. Fratscher kam zur Sprache. Dies mit der einheitlichen Meinung: Nein, ein „soziales Jahr“ für Senioren darf es nicht geben. Frau Köppen ergriff dann das Wort, machte kurze Ausführungen zu drei Punkten, wobei der dritte die Notwendigkeit von Vorsorge so klar darstellte, dass es doch so manchen Senioren zum Nachdenken und eventuell auch zum Handeln angeregt hat. Die Frage- und Antwort-Runde war die ruhigste, die wir in den elf Jahren hatten.

Wie jede Gesprächsrunde betrachtet und verarbeitet diese jeder teilnehmende Senior anders, jeder für sich. Solche Runden können und sollen Anregungen und Möglichkeiten der Nachfrage direkt an die betreffenden Leute fördern. Das Ziel haben wir uns gesetzt und hoffen auch unserem Ziel wieder ein Stück näher gekommen zu sein.

*Vorstand des Seniorenbeirats*
*Amt Britz-Chorin-Oderberg*

# Handarbeit mit den Kindern der Max-Kienitz-Grundschule

## Senioren gemeinsam mit den Schülern

Am 16. Oktober 2025 trafen sich vier Seniorinnen, um gemeinsam mit den Kindern der Max-Kienitz-Schule in Britz sinnvoll einen Projekttag zu gestalten und den Schülern das Umgehen mit Nadel und Faden näher zu bringen.

Es ging in die Klasse 4b. Das Staunen der Schüler war groß, denn was wollen die Senioren mit uns machen, fragte sich der ein oder andere. In der Klasse sind Mädchen und natürlich auch Jungen. Aber nach einer kurzen Vorstellung unsererseits haben wir die Klasse in Grüppchen eingeteilt, sodass wir uns besser um jeden einzelnen kümmern konnten. Und schon ging es los. Für uns ungewohnt und für die Schüler auch. Nadeln einfädeln war schon mal zu Beginn eine schwierige Aufgabe, denn es sollten Stiche vollführt werden. Unter der Prämisse – wir machen vor und ihr macht nach – ging es los. Knöpfe annähen war die nächste Option – jeder sollte einen Knopf mit vier Löchern mit zwei Löchern und einem Stil annähen. Dazu gab es natürlich die entsprechenden Nadeln (kleiner) und auch der Faden war dünner als das Stickgarn. Mit unserer Hilfestellung klappte es dann auch prima.

Die nächsten beiden Stunden widmeten wir dem Häkeln. Es wurde sich das Häkelgarn in der Farbe ausgesucht, die man möchte und es sollte mit Luftmaschen angefangen werden. Aller Anfang ist schwer. Aber ob nun kleine oder große Luftlöcher entstanden war erstmal Nebensache. Hierfür muss man noch mehr üben. Nach dem ersten Tag waren auch wir Senioren ganz schön kaputt; aber es hat uns und den Schülern riesig Spaß gemacht.

Am 17. Oktober 2025 gingen wir zu fünft dann in die Klasse 6a. Hier waren wir bereits letztes Jahr. Zuerst begannen wir mit den Stickstichen, dann kamen die Knöpfe dran und da machte manch einer aus Knöpfen ein Gesicht. Auch hier hieß es in den letzten Stunden häkeln. Einige von den Mädchen sind hier schon recht gut unterwegs. Es entstanden kleine Mützchen und Würmchen. Sehr gewissenhaft wurden Arbeiten angefertigt, die sie dann voller Stolz mit nach Hause nehmen konnten und den Eltern die Ergebnisse präsentieren konnten. Und die Jungen war gut dabei.

Wichtig ist es bei diesen Treffen, mit den Menschen und Schülern ins Gespräch zu kommen, dem täglichen Einerlei als Senior zu entrinnen, die Alltagsprobleme für ein paar Stunden zu vergessen und das Gemeinschaftsgefühl zu festigen. Den Schülern hat es so gut gefallen, dass wir dieses evtl. wiederholen werden. Frau Bieber lobte uns und bedankte sich für unser Engagement. Danke an Sabine Eschert, Conny Bellin, Angela von Palubicki, Sieghild Hesse und Marita Günster.

*Seniorenclub Britz e. V.*

# Serwester Senioren unterwegs

## Unternehmungslust dank Spende

Unternehmungslustig waren wir im August im Theater Hohenselchow zum „Florentiner Hut“. Dank des Förderprogramms „Wir in Serwest“ konnten wir den Tag unbeschwert genießen, da uns dafür eine Spende erreichte. Vielen Dank dafür und der Projektkoordinatorin Lara Grubert.
Sportlich ging es im September ins Haus Chorin zur Bowlingbahn, verbunden mit Kaffee und Kuchen. Die Siegerin und auch der Verlierer wurden mit einem kleinen Preis bedacht.
Im Oktober ging es dann ins Café Liesbeth nach Eberswalde. Eine geplante Führung davor im Forstbotanischen Garten konnte leider aus mangelnder Beteiligung nicht stattfinden. Wir hoffen, das im Frühjahr nachholen zu können.
Im November steht der Spielenachmittag an, wo wir ins Café von Familie Engler ausweichen, da das Gemeindehaus renoviert wird und die Küche nicht genutzt werden kann.
Im Dezember findet zum Abschluss das Weihnachtsessen statt, wo sich die Senioren gerne noch bei uns Ortsvertretern anmelden können.

*M. Jantz*
*Ortsvertreterin für Serwest*
*im Seniorenbeirat*

# Seniorenbeirat wünscht schöne Adventszeit

## Gedanken zum Lauf des Jahres

*Eine besinnliche Adventszeit, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen, Hoffnung für die Zukunft, Ideen für die Weihnacht und der Wunsch nach Gesundheit*

So wollen wir uns nun, nachdem die Tage kürzer und die Nächte wieder länger geworden sind, auf das Weihnachtsfest einstimmen, hier und da auch einmal zurückschauen.
Das Jahr ist nun schon fast vorüber. Wir staunen wieder einmal, wie schnell es doch, trotz aller Auf und Ab, vergangen ist. Viele schöne Dinge liegen hinter uns. Sei es ein Treffen mit der Familie oder Freunden, die Gruppennachmittage mit den Senioren oder ein Besuch der Feste für Senioren, sei es eine schöne Fahrt in die Ferne, eine gemeinsame Radtour oder ein gemeinsamer Spaziergang. Zehren wir doch nun alle in der Winterzeit und an den langen Abenden davon.
Auch weniger gute Dinge haben für nicht so schöne Stunden gesorgt. Ob es der schwankende Frieden auf Erden ist, kleine oder große Sorgen in der Familie, bei den Bekannten oder Nachbarn. Aber auch der Verlust eines geliebten Menschen, eines Nachbarn oder Seniors aus unseren Reihen hat uns oft traurig gestimmt. Sie sitzen nun nicht mehr neben uns auf dem Stuhl. Hin und wieder sehen wir sie auf Bildern oder vielleicht auch einmal in Träumen. Die Erinnerungen bleiben und das ist gut so.
Bis wir das Jahr mit Glockenklang verabschieden, verweilen wir noch ein paar Tage in diesem Jahr. Viele werden die Zeit für die Vorbereitungen des Weihnachtsfestes nutzen wollen. In unseren Ortsgruppen der Senioren hingegen laufen die Weihnachtsfeiern schon auf Hochtouren. So soll es sein, denn darauf freuen sich alle schon lange. Was aber auch heißt, ein letztes Beisammensein in diesem zu Ende gehenden Jahr. Ein Trost, das neue Jahr wird wieder vieles für Sie liebe Seniorinnen und Senioren bereithalten. In den nächsten Ausgaben werden Sie an dieser Stelle nachlesen können, was wir für das Jahr 2026 für Sie vorbereitet haben.
Bis dahin senden wir Ihnen liebe Grüße, wünschen allen eine schöne Adventszeit und bleiben Sie ein wenig neugierig.

*G. Drechsler-Wiese*
*Vorsitzende des Seniorenbeirates*
*des Amtes Britz-Chorin-Oderberg*

## Akademie 2. Lebenshälfte

### Aus unseren aktuellen Angeboten

Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde
☎ 03334 8187514, ✉ schwartz@lebenshaelfte.de
Alle Angebote und weitere Informationen unter:
**www.akademie2.lebenshaelfte.de**

**Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung!**

| | |
|---|---|
| **Digitale Kompetenzen** | |
| **24. November**<br>15:00 - 16:30 | **Stammtisch digital für Anfänger**<br>Hier gibt es Antworten auf Fragen zu Smartphone/Handy und Tablet. |
| **8. Dezember**<br>09:00 - 12:15 | **Online einkaufen: Von der Fahrkarte bis zu Lebensmitteln und Kleidung** |
| **Sprachkurse** | |
| **3. Dezember**<br>17:30 – 19:00 | Englisch-Stammtisch. Englischkenntnisse anwenden und Spaß haben (Niveau A1/A2) monatl. Einzelveranstaltungen, kein Kurs |
| **Bildung für nachhaltige Entwicklung** | |
| **27. November**<br>14:00 – 15:30 | **Stammtisch für Gartenfreunde**<br>Thema diesmal: Obstbaumschnitt (Praktische Übung vor Ort) |
| **2. Dezember**<br>16:30 – 19:00 | **Kochworkshop**<br>Regionale Hülsenfrüchte – vom Acker auf den Herd |
| **Diskurs** | |
| **4. Dezember**<br>15:00 - 16:30 | **„Es war einmal...“ – Märchen und Geschichten**<br>Märchen zur Weihnachtszeit |
| **8. Dezember**<br>14:00-15:30 | **Leserattencafé mit Brigitte Puppe-Mahler**<br>Lustige Geschichten zur Weihnachtszeit |
| **Kultur und Gestalten** | |
| **26. November**<br>14:00 – 16:15 | **Weihnachtswerkstatt**<br>Advents- und Weihnachtsdeko selbstgemacht |

ANZEIGE

# Abfallentsorgung 2026

Das Umweltamt stellt Ihnen auf den nächsten Seiten die Abfallentsorgungstermine 2026 für Hausmüll, Altpapier, Bioabfall, Gelbe Tonne, Elektroschrott, Weihnachtsbaumsammlung und das Schadstoffmobil zur Verfügung.

Die Veröffentlichung der Entsorgungstermine erfolgt ab Anfang Dezember 2025 auch auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (www.kreiswerke-barnim.de) sowie per BDG-Abfall-App.

Die Abfallfibel mit wichtigen Hinweisen für die Abfallentsorgung für die Jahre 2026 und 2027 liegt an verschiedenen Verteilstellen im Barnim aus. Bitte nutzen Sie die in der Heftmitte befindlichen Aufkleber, für die Kennzeichnung der Abfallentsorgungstermine in Ihrem individuellen Kalender.

**Hinweis zur Entsorgung der Gelben Tonne:**

**Bei Fragen zur Gelben Tonne steht Ihnen die Firma REMONDIS unter 033398 84 90 oder per Mail an werneuchen@remondis.de gern zur Verfügung.**

## Ortsteil- und Straßenverzeichnis zu den Tourenplänen 2026
## Amt Britz-Chorin-Oderberg

Landkreis Barnim, Umweltamt

Bitte suchen Sie sich aus der Tabelle Ihren Ortsteil und Ihre Straße heraus und notieren Sie die jeweiligen Tourennummern. Die zu jeder Tourennummer gehörenden Entsorgungstermine finden Sie in den Tourenplänen 2026.

| Ort | Ortsteil | Straße | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-täglich | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-täglich | Gelbe Tonne | Barnimer Altpapier-tonne | Biotonne |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Am Grund | 15 | 15 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Am Heuweg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Bergstr | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Birkenweg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Blütenberger Weg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Brodowiner Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Chorner Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Dorfstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Eberswalder Str. | 15 | 15 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Eisenwerkstr. | 15 | 15 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Feldstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Ferdinandsfelde | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Friedrichstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Gartenstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Glück-Auf-Weg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Hans-Ammon-Str. | 15 | 15 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Heegermühler Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Heideweg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Hermannstr. | 15 | 15 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Joachimsthaler Str. | 15 | 15 | 10 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Karlstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Kiefernweg | 15 | 0 | 10 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Kirchstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Klosterstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Kurze Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Lichterfelder Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Lindenallee | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Mittelstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Oderberger Str. | 15 | 15 | 10 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Oderberger Weg | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Ragöser Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Ringstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Schulstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Seestr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Waldstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Weberstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Wiesenstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Wilhelmstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Winkelmannstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | Zum Hasenpfuhl | 15 | 0 | 10 | 1 | 5 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | Am Pehlitzwerder | 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | An der Alten Mühle | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | Am Pehlitzwerder | 0 | 0 | 0 | 6 | 0 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | Brodowiner Dorfstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | Pehlitz | 4 | 0 | 0 | 6 | 11 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Brodowin | Weißensee | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |

ANZEIGE

| Ort | Ortsteil | Straße | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 7-täglich | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-täglich | Gelbe Tonne | Barnimer Altpapier-tonne | Biotonne |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Amt Chorin | 4 | 11 | 6 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Angermünder Chaussee | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Buchholzer Str. | 4 | 0 | 0 | 0 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Choriner Bahnhofstr. | 4 | 11 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Choriner Dorfstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Choriner Dorfstr. (Mittelreihe) | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Golzower Weg | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Höllenweg | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Klostersteig | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Mönchsbrück | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 6 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Neue Klosterallee | 4 | 11 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Sandkruger Weg | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Senftental | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Theerofen | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Chorin | Triftstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Alte Handelsstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Am Kienbruch | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Am Mühlenberg | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | An der Trift | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Bergstr. | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Britzer Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Choriner Weg | 15 | 0 | 4 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Joachimsthaler Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Kirchsteig | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Lichterfelder Weg | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Lindenweg | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Postberg | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Schönhof | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Senftenhütter Str. | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Weidenweg | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Golzow | Zum Moospfuhl | 15 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Neuhütte | Am Wasserweg | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Neuhütte | An der Köhlerei | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Neuhütte | An der Mühle | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Neuhütte | Waldstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Neuhütte | Zur Ragöse | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Angermünder Str. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Bundesstraße 2 | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Golzower Str. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Karlstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Lieper Weg | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Ragöser Mühle | 4 | 11 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Seestr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Sandkrug | Wiesenstr. | 4 | 0 | 0 | 6 | 19 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Am Kirchplatz | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Am Krausenberg | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Am Pfuhl | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Armel | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Choriner Ende | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Golzower Ende | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Kolle Seelle | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Lindenstr. | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Senftenhütte | Zur Posse | 4 | 0 | 0 | 1 | 1 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Serwest | Ausbau | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Serwest | Buchholzer Str. | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Serwest | Parsteinwender | 4 | 0 | 0 | 6 | 20 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Serwest | Serwester Dorfstr. | 4 | 0 | 6 | 6 | 20 | 1 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Am Anger | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Am Bahnhof | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Am Struwenberg | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Cölbiener Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Falkenberger Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Feldstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Gersdorfer Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Hauptstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Hohenfinower Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Karlswerk | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Karlswerker Weg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Kusselweg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Mühlenweg | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Niederfinower Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Sophienhaus | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Tornower Dorfstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Weg zum Liebenstein | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Hohenfinow | Zum Kienberg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |

ANZEIGE

| Ort | Ortsteil | Straße | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-täglich | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-täglich | Gelbe Tonne | Barnimer Altpapier-tonne | Biotonne |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Am Rundteil | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Am Sportplatz | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Bergstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Brauerstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Brodowiner Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Chorriner Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Ernst-Thälmann-Str. | 1 | 0 | 6 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Fischerstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Gutshof | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Karl-Liebknecht-Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Kirchstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Kreuzstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Kurze Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Liepe Schleuse | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Neue Parsteiner Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Parsteiner Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Poststr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Triftstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Vorwerk | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Waldstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Wiesenweg | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Liepe | Zur Alten Weide | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Am Görberg | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Bauernstr. | 2 | 11 | 8 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Dorfstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Fischerstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Gartenstr. | 2 | 11 | 8 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Gesundbrunnen | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Hohensaatener Str. | 2 | 11 | 8 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Kameruner Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Lüdersdorfer Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Oderberger Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Schulstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Sportlerweg | 2 | 11 | 8 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Stolzenhagener Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Vogelsang | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Wiesengrund | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Wilhelmstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lunow | Ziegeleiweg | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Burgwall | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Elsengrund | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Ernst-Thälmann-Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Gutshof | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Kastanienallee | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Kietz | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Silberdistelweg | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Stolzenhagen | Weinbergstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 9 | 7 |

ANZEIGE

| Ort | Ortsteil | Straße | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-täglich | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-täglich | Gelbe Tonne | Barnimer Altpapier-tonne | Biotonne |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | An der Schleusentreppe | 1 | 11 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | An der Zugbrücke | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Ätomill | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Bergstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Choriner Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Dorfstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Finowstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Grenzhäuser | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Hebewerkstr. | 1 | 11 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Lieper Schleuse | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Neue Bergstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Schulstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Waldstr. | 1 | 11 | 0 | 6 | 2 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Niederfinow | Zum Kanal | 1 | 0 | 0 | 6 | 2 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Altes Bruch | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Am Friedenshain | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Am Schanzenberg | 1 | 0 | 0 | 6 | 0 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Am Spitz | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Angermünder Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Bahnhof-Ausbau | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Bahnwärterhaus | 1 | 0 | 0 | 6 | 0 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Berdin | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Bergring | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Berliner Str. | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Brodowiner Str. | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Eberswalder Chaussee | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Ehm-Welk-Platz | 1 | 11 | 1 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Festung | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Fliederweg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Fontaneplatz | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Freienwalder Str. | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Friedrich-Wilhelm-Schmidt-Str. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Galgenberg | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Gartenstr. | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Geistberg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Hermann-Seidel-Str. | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Kiefernweg | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Malanpfuhl | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Neuendorf | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Oberkietz | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Platz der Einheit | 1 | 0 | 1 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Puschkin-Ufer | 1 | 0 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Schwedter Str. | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Straße der Jugend | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Teufelsberg | 1 | 11 | 0 | 6 | 11 | 8 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Oderberg | Waldstr. | 1 | 11 | 1 | 6 | 11 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Bahnhofstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Dorfstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Friedensstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Kirschenallee | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Parsteiner Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Lüdersdorf | Triftstr. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Am Wirtschaftsweg | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Angermünder Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Lüdersdorfer Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Oderberger Str. | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Parsteinsee | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 0 |
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Parstein | Waljyshofer Weg | 2 | 0 | 0 | 6 | 11 | 7 |

Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 526200.

ANZEIGE

# Tourenpläne 2026 - Abfallentsorgung
## Amt Britz-Chorin-Oderberg
Landkreis Barnim, Umweltamt

### Tourenplan 2026 Hausmüll - MGB 60 - 240
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 12. | 02. | 16. | **07.** | 18. | 08. | 20. | 10. | 21. | 12. | 02. | 14. | 1 |
| Montag | - | 23. | - | **25.** | - | 29. | - | 31. | - | - | 23. | - | Montag |
| 2 | 13. | 03. | 17. | **08.** | 19. | 09. | 21. | 11. | 01. | 13. | 03. | 15. | 2 |
| Dienstag | - | 24. | - | **27.** | - | 30. | - | - | 22. | - | 24. | - | Dienstag |
| 4 | 15. | 05. | 19. | **10.** | 21. | 11. | 02. | 13. | 03. | 15. | 05. | 17. | 4 |
| Donnerstag | - | 26. | - | **29.** | - | - | 23. | - | 24. | - | 26. | - | Donnerstag |
| 15 | 09. | 20. | 13. | **02.** | **16.** | 05. | 17. | 07. | 18. | 09. | 20. | 11. | 15 |
| Freitag | 30. | - | - | 24. | - | 26. | - | 28. | - | 30. | - | - | Freitag |

### Tourenplan 2026 Hausmüll - MGB 1.100 (14-täglich)
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 12. | 09. | 09. | **07.** | 04. | 01. | 13. | 10. | 07. | 05. | 02. | 14. | 1 |
| Montag | 26. | 23. | 23. | 20. | 18. | 15. | 27. | 24. | 21. | 19. | 16. | 28. | Montag |
| | - | - | - | - | - | 29. | - | - | - | - | 30. | - | |
| 4 | **02.** | 12. | 12. | **10.** | 07. | 04. | 02. | 13. | 10. | 08. | 05. | 03. | 4 |
| Donnerstag | 15. | 26. | 26. | 23. | 21. | 18. | 16. | 27. | 24. | 22. | 19. | 17. | Donnerstag |
| | 29. | - | - | - | - | - | 30. | - | - | - | - | 31. | |
| 6 | 05. | 02. | 02. | 13. | 11. | 08. | 06. | 03. | 14. | 12. | 09. | 07. | 6 |
| Montag | 19. | 16. | 16. | **25.** | **26.** | 22. | 20. | 17. | 28. | 26. | 23. | 19. | Montag |
| | - | - | **28.** | - | - | - | - | 31. | - | - | - | - | |
| 10 | 09. | 06. | 06. | **02.** | **16.** | 12. | 10. | 07. | 04. | 02. | 13. | 11. | 10 |
| Freitag | 23. | 20. | 20. | 17. | **30.** | 26. | 24. | 21. | 18. | 16. | 27. | **24.** | Freitag |
| | - | - | - | **30.** | - | - | - | - | - | 30. | - | - | |

### Tourenplan 2026 Hausmüll - MGB 1.100 (7-täglich)
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 05. | 02. | 02. | **07.** | 04. | 01. | 06. | 03. | 07. | 05. | 02. | 07. | |
| 11 | 12. | 09. | 09. | 13. | 11. | 08. | 13. | 10. | 14. | 12. | 09. | 14. | 11 |
| Montag | 19. | 16. | 16. | 20. | 18. | 15. | 20. | 17. | 21. | 19. | 16. | 19. | Montag |
| | 26. | 23. | 23. | **25.** | **26.** | 22. | 27. | 24. | 28. | 26. | 23. | 28. | |
| | - | - | **28.** | - | - | 29. | - | 31. | - | - | 30. | - | |
| | **03.** | 06. | 06. | **02.** | 08. | 05. | 03. | 07. | 04. | 02. | 06. | 04. | |
| 15 | 09. | 13. | 13. | 11. | **16.** | 12. | 10. | 14. | 11. | 09. | 13. | 11. | 15 |
| Freitag | 16. | 20. | 20. | 17. | 22. | 19. | 17. | 21. | 18. | 16. | 20. | 18. | Freitag |
| | 23. | 27. | 27. | 24. | **30.** | 26. | 24. | 28. | 25. | 23. | 27. | **24.** | |
| | 30. | - | - | **30.** | - | - | 31. | - | - | 30. | - | - | |

### Tourenplan 2026 - Barnimer Altpapiertonne
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 05. | 02. | 02. | **25.** | **26.** | 22. | 20. | 17. | 14. | 12. | 09. | 07. | 1 |
| Montag | | | **28.** | | | | | | | | | | Montag |
| 2 | 06. | 03. | 03. | **27.** | **27.** | 23. | 21. | 18. | 15. | 13. | 10. | 08. | 2 |
| Dienstag | | | **30.** | | | | | | | | | | Dienstag |
| 5 | 09. | 06. | 06. | **02.** | **30.** | 26. | 24. | 21. | 18. | 16. | 13. | 11. | 5 |
| Freitag | | | | **30.** | | | | | | | | | Freitag |
| 9 | 15. | 12. | 12. | **10.** | 07. | 04. | 02. | 27. | 24. | 22. | 19. | 17. | 9 |
| Donnerstag | | | | | | | 30. | | | | | | Donnerstag |
| 11 | 19. | 16. | 16. | 13. | 11. | 08. | 06. | 03. | 28. | 26. | 23. | **19.** | 11 |
| Montag | | | | | | | | 31. | | | | | Montag |
| 19 | **02.** | 26. | 26. | 23. | **21.** | 18. | 16. | 13. | 10. | 08. | 05. | 03. | 19 |
| Donnerstag | 29. | | | | | | | | | | | 31. | Donnerstag |
| 20 | **03.** | 27. | 27. | 24. | 22. | 19. | 17. | 14. | 11. | 09. | 06. | 04. | 20 |
| Freitag | 30. | | | | | | | | | | | | Freitag |

ANZEIGE

## Tourenplan 2026 - REMONDIS Gelbe Tonne

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 12. | 02. | 16. | **07.** | 18. | 08. | 20. | 10. | 21. | 12. | 02. | 14. | 1 |
| Montag | | 23. | | 27. | | 29. | | 31. | | | 23. | | Montag |
| 6 | 19. | 09. | 02. | **13.** | 04. | 15. | 06. | 17. | 07. | 19. | 09. | 19. | 6 |
| Montag | | | 23. | | 26. | | 27. | | 28. | | 30. | | Montag |
| 8 | 21. | 11. | 04. | 15. | 06. | 17. | 08. | 19. | 09. | 21. | 11. | 02. | 8 |
| Mittwoch | | | 25. | | **28.** | | 29. | | 30. | | | **22.** | Mittwoch |

## Tourenplan 2026 - Bioabfall MGB 120 (14-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

| Tour | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Tour |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 12. | 09. | 09. | **07.** | 04. | 01. | 13. | 10. | 07. | 05. | 02. | 14. | 1 |
| Montag | 26. | 23. | 23. | 20. | 18. | 15. | 27. | 24. | 21. | 19. | 16. | 28. | Montag |
| | | | | | | 29. | | | | | 30. | | |
| 7 | 06. | 03. | 03. | 14. | 12. | 09. | 07. | 04. | 01. | 13. | 10. | 08. | 7 |
| Dienstag | 20. | 17. | 17. | **27.** | **27.** | 23. | 21. | 18. | 15. | 27. | 24. | **21.** | Dienstag |
| | | | **30.** | | | | | | 29. | | | | |
| 8 | 07. | 04. | 04. | 15. | 13. | 10. | 08. | 05. | 02. | 14. | 11. | 09. | 8 |
| Mittwoch | 21. | 18. | 18. | **28.** | **28.** | 24. | 22. | 19. | 16. | 28. | 25. | **22.** | Mittwoch |
| | | | **31.** | | | | | | 30. | | | | |

## Tourenplan 2026 - Schadstoffmobil

| | Ort | Ortsteil | Standort | Datum | Start | Ende |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | Britz | | Eisenwerkstraße - Nähe Kita | 7.10 | 10:45 | 11:15 |
| | Chorin | | Dorfstraße 19 a - Containerstellplatz | 5.10 | 16:45 | 17:00 |
| | Chorin | Brodowin | Am Anger - Containerstellplatz | 5.10 | 16:15 | 16:30 |
| | Chorin | Golzow | Lindenweg - Containerstellplatz | 7.10 | 11:30 | 11:45 |
| | Chorin | Neuehütte | Waldstraße 31 A - Buswendeschleife | 5.10 | 17:45 | 18:00 |
| | Chorin | Sandkrug | Angermünder Str. - Containerstellplatz | 5.10 | 17:15 | 17:30 |
| | Chorin | Senftenhütte | Lindenstraße 11 - Bushaltestelle | 6.10 | 14:45 | 15:15 |
| | Chorin | Serwest | Dorfstraße - Buswendeschleife | 5.10 | 15:45 | 16:00 |
| | Hohenfinow | | Am Anger - Containerstellplatz | 12.10 | 11:15 | 11:30 |
| | Liepe | | Gutshof - Einfahrt zum Gutshof | 12.10 | 12:00 | 12:15 |
| | Lunow-Stolzenhagen | Lunow | Lüdersdorfer Straße - Feuerwehr | 6.10 | 12:00 | 12:30 |
| | Niederfinow | | Atomill - Containerstellplatz | 12.10 | 12:30 | 13:00 |
| | Oderberg | | Puschkinufer | 6.10 | 10:30 | 11:00 |
| | Oderberg | | Am Friedenshain - Containerstellplatz | 6.10 | 11:15 | 11:45 |
| | Parsteinsee | Parstein | Lüdersdorfer Straße - Containerstellplatz | 6.10 | 12:45 | 13:15 |

## Tourenplan 2026 - Elektroschrottabholung

**Abholung erfolgt nur aus privaten Haushaltungen und nur nach Anmeldung!**

**Achtung** - Um eine Abholung in Anspruch nehmen zu können, muss mindestens 1 Elektrogroßgerät bereitgestellt werden.

| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Amt Britz-Chorin-Oderberg | 13. | 10. | 10. | 15. | 12. | 09. | 14. | 11. | 15. | 13. | 10. | 08. | Amt Britz-Chorin-Oderberg |

## Tourenplan 2026- Weihnachtsbaumsammlung

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume wird durch die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) durchgeführt. Die Standorte, an denen die abgeschmückten Weihnachtsbäume bereitgelegt werden dürfen stellen wir in der BDG-App und auf www.kreiswerke-barnim.de zur Verfügung. Die Entsorgung erfolgt im Januar an folgenden Terminen: 12.01. und 23.01.2026

**Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 526200.**

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

# Wie früher gelebt und gepöbelt wurde

## ACKERBÜRGERSTADT MIT ALTEM GEMÄUER UND NEUER KUNST

**Grimmen ist eines dieser typischen norddeutschen Ackerbürgerstädtchen mit Backstein- und Fachwerkhäusern inmitten grüner Landschaft. Dieser Tourvorschlag folgt den Zeugen des Mittelalters in der über 700-jährigen Stadt. Über die Jahrhunderte entstanden vier Stadtteile, die heute die Altstadt bilden, in deren Zentrum der Markt liegt. Hier schlug das Herz des gesellschaftlichen Lebens; hier wurde gelenkt, gehandelt, gerichtet ... und gepöbelt, wie die Schandkette am Eingang des Rathauses veranschaulicht.**

Rathaus und Markplatz mit Rückert-Brunnen

Foto: Thorsten Erdmann

Die historische Altstadt ist vom Bahnhof aus auf kurzem Weg zu erreichen. So ist diese insgesamt drei Kilometer lange Tour sehr gut für Ungeübte und Familien mit Kindern zu bewältigen. Diese werden sich besonders über das letzte Highlight der Tour freuen: den Tierpark mit niedlichen Erdmännchen, neugierigen Frettchen und Streichelzoo.

Vom Bahnhof aus geht es auf der Bahnhofstraße Richtung Osten geradewegs in die Innenstadt. Bald ist das Mühlentor zu erkennen, die erste Station der Tour. Unterwegs kommt man an der Bronzeskulptur „Waschfrau Hermine“ vorbei, die an den einstigen Waschplatz der Grimmener Frauen erinnert.

Das Mühlentor ist eines der drei erhaltenen mittelalterlichen Stadttore. Der spätgotische Bau war ursprünglich wichtiger Teil der Stadtbefestigungsanlage, die um 1320 entstand. Der Name ist auf die Wassermühle zurückzuführen, die bis etwa 1830 stadtauswärts vor dem Tor stand. 1985 legte man am Mühlentor den Grundstein für einen Neubau in Form eines Wiekhauses. Es entstand ein Museumskomplex, wofür das alte Stadttor ausgebaut und mit dem Neubau verbunden worden ist. Seit der Eröffnung 1987 zum 700-jährigen Jubiläum der Stadt können sich Gäste im Heimatmuseum ein Bild von der Stadtgeschichte machen.

Weiter geht es nach links in die Schulstraße, dort ist das Kalandhaus zu sehen. Es entstand um 1490 und beherbergte im ausgehenden Mittelalter eine wohlhabende Priesterbruderschaft, 1734 bis 1904 war hier Grimmens „Alte Schule“. Die „Kirchenbude“ nebenan, ein rund 200 Jahre alter schlichter Fachwerkbau, diente als kirchliches Altenheim. Direkt daneben ist eine weitere Sehenswürdigkeit unübersehbar.

Die Kirche St. Marien wurde im 13. Jahrhundert erbaut und ist das älteste

St.-Marien-Kirche Grimmen

Foto: Sabrina Wittkopf-Schade

Bauwerk der Stadt. Die Mauritiuskapelle ist seit 1615 Erbbegräbnisstätte der Familie des Freiherrn Albrecht von Wackenitz zu Klevenow.

Die Straße An der Stadtmauer lässt den einstigen Wehrgang der Stadtbefestigung noch gut erkennen. Sie führt zu dem Stadttor, das den Weg nach Stralsund und Richtung Ostsee sicherte.

Das Stralsunder Tor, auch „Sundisches Tor“ genannt, ist eines von drei erhalten gebliebenen Toren. Der denkmalgeschützte Backsteinbau entstand um 1320/30. Seitdem diente er als Wehrtor, als Wohnung des Gerichtsknechtes und als Gefängnis.

Durch die Sundische Straße geht es zum Marktplatz. Er ist seit der Gründung der Stadt das Zentrum des städtischen Lebens. Hier konzentrierte sich das wirtschaftliche Treiben. Er war Gerichtsort und ist bis heute gesellschaftlicher Treffpunkt. Am prächtigen Backsteingiebel des Rathauses hängt eine schmiedeeiserne Kette mit einem Ring am Ende. Dieses Halseisen – im Volksmund auch Schandkette genannt – wurde Dieben und Hehlern umgelegt. So gefesselt, hatten sie das Gespött der Leute zu ertragen.

Foto: Thorsten Erdmann

An der Westseite des Marktes steht seit 2005 der „Rückert-Brunnen“ mit Bronzefiguren des Künstlers Thomas Reich. Am historischen Verwaltungsgebäude links neben dem Rathaus thematisiert ein Bronzerelief die Hexenverfolgung in Grimmen.

Vom Marktplatz aus geht es weiter die Lange Straße entlang in Richtung Osten.

Foto: Tourismusverband Vorpommern e.V.

Foto: Thorsten Erdmann

Hier stoßen Ausflügler:innen auf den eindrucksvollen Wasserturm, der ziegelrot und zylindrisch seit 1933 weithin sichtbar die Silhouette Grimmens bestimmt. Wer einen Überblick von oben erhalten möchte, nimmt die 116 Stufen zur Aussichtsplattform. Wo sich bis in die 1960er Jahre das Wasserreservoir der Stadt befand, ist heute im Erdgeschoss die Stadtinformation untergebracht. Außerdem wird hier Kunst ausgestellt.

Auf der kleinen Anhöhe befand sich im Mittelalter bis zu einem Brand 1637 eine befestigte Schlossanlage. In unmittelbarer Nähe des Turmes befindet sich neben dem Rest der Stadtmauer das Greifswalder Tor. Nach einem Blitzeinschlag um 1800 hat es leider viel von seiner einstigen Schönheit eingebüßt.

Der Rückweg zum Bahnhof führt an einem der Highlights von Grimmen vorbei – dem Heimattierpark. Auf 2,6 Hektar leben rund 200 Tiere in 40 Arten. Besonders in der Urlaubszeit gibt es regelmäßige Führungen und Schaufütterungen. Zudem bieten ein großer Spielplatz und diverse Sitzmöglichkeiten die Gelegenheit zum Verweilen.

Entlang der Friedrichstraße gelangen Spaziergänger:innen zurück zum Bahnhof Grimmen.

## ANREISE

**An- und Abfahrt:** z. B. mit dem RE5 bis Bf Grimmen

## TICKET-TIPP

Das **Stadt-Land-Meer-Ticket** für die Hin- und Rückfahrt kostet 44 € für eine Person. Bis zu 3 Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenfrei mit. Es kann für einen Tagesausflug, aber auch für längere Aufenthalte und Reisen mit Zwischenstopps genutzt werden, denn es gilt zur Hinfahrt am ersten Geltungstag und am Folgetag. Außerdem berechtigt es zur Rückfahrt innerhalb eines Monats ab dem ersten Geltungstag des Reiseantritts und am Folgetag.

Ab zwei Erwachsenen empfiehlt sich das **Quer-durchs-Land-Ticket**. Es gilt montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages (Sa, So und an gesetzlichen Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages) für beliebig viele Fahrten im Regionalverkehr – und zwar deutschlandweit. Es kostet für einen Reisenden 49 €, bis zu drei Kinder (6–14 Jahre) fahren kostenlos mit. Zwei Erwachsene zahlen 59 €, bei drei Erwachsenen sind es 69 €.

Wer das Deutschland-Ticket nutzt, kommt damit auch nach Grimmen.

**→bahn.de/brandenburg** | **→vbb.de**

## APP DB AUSFLUG

- abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- Orientierung per Offline-Karte
- Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

**Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!**

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

# Freie Auswahl für Winterausflüge

## WUNSCHZIELE IN SICHT! KLASSE UNTERWEGS VERLOST GRUPPENTICKETS

**„Klasse unterwegs“, das Schulprogramm von DB Regio Nordost, bietet für Schulklassen spannende Ergänzungen zum Unterricht im Klassenzimmer. Über 350 außerschulische Lernangebote sind unter →bahn.de/klasseunterwegs zu finden. Alle Ziele sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und bieten vor Ort speziell für Schulklassen ausgearbeitete Programme an.**

Fotos: Messe Berlin GmbH

Im Winter lohnt es sich für Schulklassen aus Berlin und Brandenburg besonders, den bewährten Lernturbo von „Klasse unterwegs“ einzuschalten. Wie das geht? Einfach den Unterricht im Klassenzimmer sinnvoll kombinieren mit dem Besuch von außerschulischen Lernorten. Dadurch wird vieles leichter verständlich. Dank der eigenen Eindrücke kann man sich auch komplizierte Sachverhalte viel besser merken. Und für die Klassengemeinschaft wirken gemeinsame Ausflüge und Erkundungstage oftmals wahre Wunder.

Im „young generation hub“ der Internationalen Grünen Woche können Schulklassen sich über Berufe mit Zukunft informieren.

### Achtung: Gewinnchance nicht verpassen!

Gleich nach den Herbstferien, gibt es für Schulklassen bis zum Jahresende eine ganz besondere Gewinnchance: DB Regio Nordost verlost kostenfreie Tickets für Klassenausflüge zu deren Wunschziel. Die Schulklassen können bis zum Jahrsende 2025 also frei wählen, wohin sie fahren wollen.

Die Gewinner-Klassen erhalten Gutscheine für das beliebte Brandenburg-Berlin-Ticket. Die Gutscheine müssen **bis zum 20. Dezember** per Ticketkauf eingelöst werden. Das Datum der Tour kann aber auch später liegen. Der Geltungsbereich des Brandenburg-Berlin-Tickets reicht von Neustrelitz im Norden bis nach Lutherstadt Wittenberg im Süden. Damit sind hunderte spannende außerschulische Lernorte schnell und bequem zu erreichen.

Klar, dass in den Wintermonaten vor allem die Indoor-Angebote attraktiv sind. Museen, Messen und Ausstellungen sind dabei natürlich besonders zu empfehlen. In Berlin lockt im Januar 2026 beispielsweise die Internationale Grüne Woche mit einem umfangreichen Lernangebot, nicht zuletzt auch zum Thema Berufsorientierung. Aber auch viele weitere außerschulische Lernorte zwischen Elbe und Oder haben für die Wintermonate spannende Lernangebote entwickelt.

So oder so lohnt also ein Blick auf die inzwischen über 350 Lernangebote von „Klasse unterwegs“. Die Ziele sind nach Orten, Klassenstufen, Unterrichtsfächern und thematischen Stichworten sortiert. So kann man über eine Such- und Filterfunktion schnell die passenden Angebote herausfinden. Und natürlich gibt’s Hinweise zum Ablauf, zur fachlichen Vorbereitung, zu den Kosten, zur Anmeldung und mehr.

Bei der „Klasse unterwegs“-Aktion gilt als Erfolgsrezept: Wer sich zuerst anmeldet, hat auch die besten Chancen, die kostenfreien Gruppentickets zu gewinnen. Einzelheiten finden sich direkt auf der Startseite **→bahn.de/klasseunterwegs**.